Jahrgang 47 | Mittwoch, den 6. Dezember 2017 | Nummer 49

Aus dem Inhalt

LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de

Weihnachtszauber

auf Schloss Homberg
Samstag 9.12., 13 - 21 Uhr

Über 60 kunsthandwerkliche
Stände aus ganz Hessen

Schlosspatrioten Homberg an der Ohm e.V.

-Anzeige-

Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauern um die Ecke

SONDERANGEBOTE vom: 04.12. – 09.12.17

Schinkenspeck (1kg = 14,90) 500g **7,45**
Hausm. Salami (1kg = 13,90) 500g **6,95**
Rinderrouladen (1kg = 12,98) 500g **6,49**

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie.

Täglich im Imbiss:
Hausmannskost frisch für Sie zubereitet!

Unser Rindfleisch kommt diese Woche vom Landwirt Haag aus Solms

METZGEREI CHRIST

Über 150 Jahren Qualität!

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291
Nieder-Gemünden im Tegut · 06634-918726 | www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr…

Veranstaltungen in Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

09.12.
Weihnachtsmarkt
Kirchplatz Mardorf
ALLE Mardorfer Vereine

09.12.
Kolpinggedenktag
Pfarrheim Amöneburg
Kolpingfamilie Amöneburg

09.12.
Weihnachtsfeier
Sportheim Rüdigheim
Sportverein Rüdigheim

11.12.
Infoabend
Stiftschule Amöneburg

13.12.
Weihnachtsspielen
Roßdorfer Musikanten

Veranstaltungen in Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

09.12.2017
13:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Weihnachtszauber
Schlosspatrioten an der Ohm

09.12.2017
Weihnachtsfeier
VdK OV-Maulbach

09.12.2017
Weihnachtsfeier
Appenröder Walfische mit Jugendgruppe

09.12.2017
09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Bauernmarkt
Stadt Homberg (Ohm)
unterhalb des Rathauses

10.12.2017
14:00 Uhr
Familien-Adventsnachmittag
Dorfgemeinschafthaus Schadenbach

10.12.2017
11:00 Uhr
Adventsbrunch
Tischtennishalle Büßfeld

11.12.2017
19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Treffen Patchworkgruppe
Patchworkgruppe Homberg/Ohm
Café Familienzentrum Homberg (Ohm)

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Werden Sie Vereins-Redakteur!

Sie möchten für Ihren Verein, Ihre Kirche oder Ihren Kindergarten als beauftragter Redakteur im Mitteilungsblatt schreiben?

Melden Sie sich an unter:

www.wittich.de ➥ Artikel schreiben

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 8,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Mardorfer Weihnachtsmarkt

rund um die Kirche

Sa. 9. 12. 2017

ab 14.30 Uhr

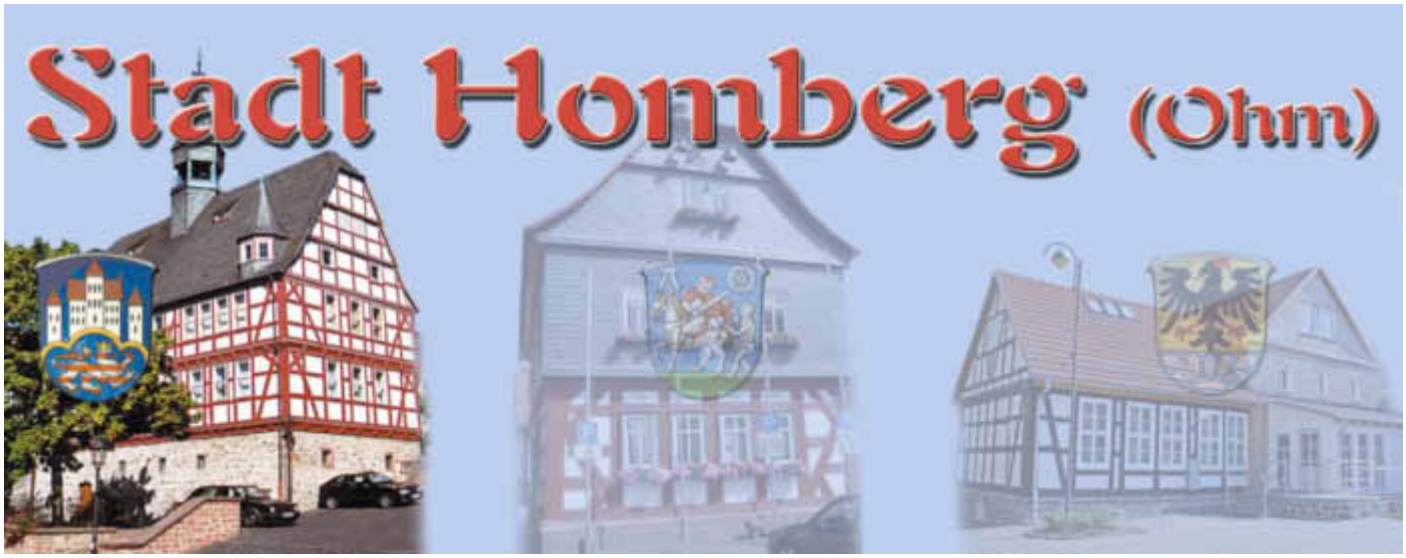
Interessante Stände für Jung und Alt!

Schöne Geschenke aus der Näh- und Strickstube,
Leckeres aus der Küche, Plakat Mardorfer Platt,
Kinkerlitzchen aus dem Garten,
Weihnachtsbaumverkauf und Sternenzauber

Kaffee und Kuchen im Gemeenshaus,
Verkauf von Karten mit Motiven der Mardorfer Kapelle

Von Kinderpunsch bis heißer Apfelwein über Waffel,
Bratwurst und Stockbrot bis zur Blasmusik
Wir treffen uns!

Veranstalter: Die **Mardorfer Vereine** und der **A**rbeits**K**reis **D**orf **E**ntwicklung



Winterprogramm Familienzentrum Homberg (Ohm)

Mi. 10.01.2017
von 16.30 - 18.00 Uhr

Let`s Dance

ab 8 Jahren

- Tanzen nach Lust und Laune
- Auch tanzen nach Choreografie

Bitte mitbringen:
- Getränke
- Gute Laune

Kostenbeitrag:
1,50 € p.P.

Do. 11.01.2018
von 13.45 - 18.00 Uhr

Fahrt ins Chemikum

ab 8 Jahre

Das Kinderchemikum... Naturwissenschaft mit Spaß entdecken!

Kostenbeitrag:
8,50 € p.P

Fr. 12.01.2018
von 17.30 - 21.00 Uhr

Kino im HotSpot

ab 12 Jahre

„Fack Ju Göhte 2“
Inkl. Popkorn

Kostenbeitrag:
2 € p.P

Sa. 13.01.2018
von 11.00 - 19.30 Uhr

Erste-Hilfe Kurs (9 UE)

ab 14 Jahre

Für deinen Führerschein, dein Ehrenamt oder ähnliches.....

In Kooperation mit dem Deutsches Rotes Kreuz

Kostenbeitrag
35 € p.P.

Familienzentrum Homberg (Ohm) – Frankfurterstr. 1-
Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung bis zum **20.12.2017**
unter 06633-3959805 oder sjpoles-reinemann@homberg.de

NATÜRLICH HOMBERG

Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

Bekanntmachungen

NATÜRLICH HOMBERG OHM
WUNDERBAR WANDERBAR

Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!
Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung
für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag - Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden der Bürgermeisterin

nach Vereinbarung
Internet
Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

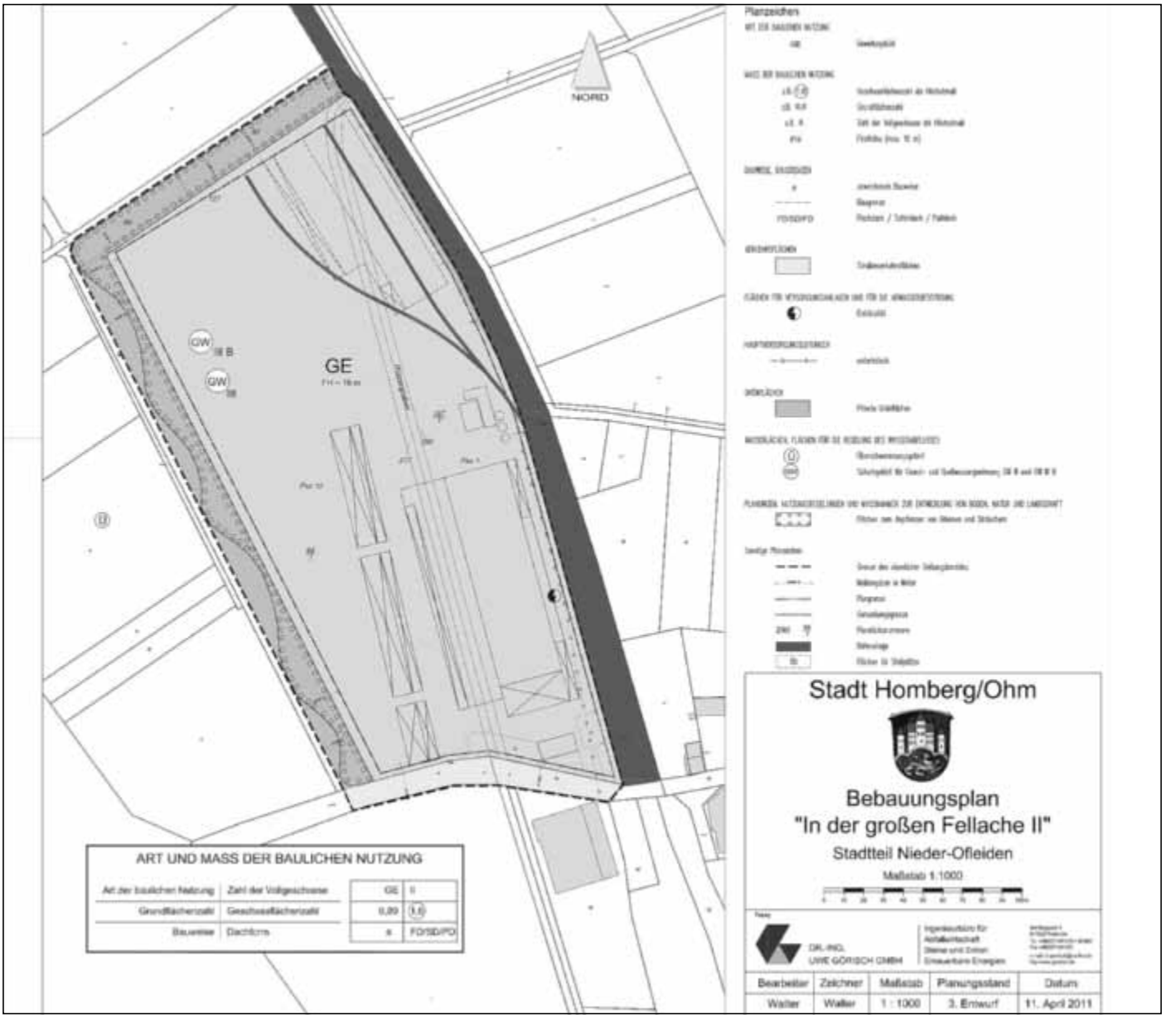
Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	184-47
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305
Die Bürgermeisterin	
Frau Bürgermeisterin Claudia Blum	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	
Tourist Information	
Tourist-info@homberg.de	184-43
Hauptverwaltung	
Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Gewerbe- und Standesamt:	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Bobek	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51
Zulassungsstelle:	
Frau Claar	184-48
Finanzverwaltung	
Amtsleiterin:	
Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Helfenbein	184-39/35
Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36
Rechnungswesen:	
Frau Reiß	184-33
Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahmen:	
Herr Döhler	184-38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Gebäude:	
Herr Strauch, Herr Tost	184-31/30
Liegenschaften:	
Frau Seibert/ Frau Kraft	184-46/44
Bauhof	9110455
Mo. - Do 07.00 - 16.00 Uhr	
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
Kindergärten	
Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Sonstige Einrichtungen	
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	2 12
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	3959805
Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Herr Wagner	0173/8625086
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961016
Gontershausen - Kein Ortsbeirat	
Haarhausen - Herr Reinhardt	7149
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Justus	3959715
Nieder-Ofleiden - Herr de Haan	06429/921752
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Lenhart	5536
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Bebauungsplan „In der großen Fellache II“ in der Gemarkung Nieder-Ofleiden

hier: Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg hat in ihrer Sitzung am 13.09.2017 den Bebauungsplan „In der großen Fellache II“ in der Gemarkung Nieder-Ofleiden gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.
Der Satzungsbeschluss wird hiermit gem. § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt gemacht.
Der Bebauungsplan tritt gem. § 10 (3) Satz 4 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.
Jedermann kann den wirksamen Bebauungsplan mit Begründung, ab dem Tag dieser Bekanntmachung,
in der Stadtverwaltung der Stadt Homberg (Ohm), Marktstraße 26, 35315 Homberg, im Erdgeschoß Zimmer 0.1 zu jedermanns Einsicht während der allgemeinen Dienststunden (Montags – Freitags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und Montag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr) einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen..
Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 (1) BauGB wird hingewiesen.
Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.
Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretenen Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.
Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist aus nachstehender Abb. zu entnehmen.



Der Magistrat der Stadt Homberg

Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Nieder-Ohmer Weg“ in der Gemarkung Bleidenrod

hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und der öffentlichen Auslegung der Entwurfsplanung nach § 3 Abs. 2 Bauge-setzbuch (BauGB)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg hat in ihrer Sitzung am 13.09.2017 gem. den §§ 1 Abs. 3 und 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), den Beschluss zur Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Nieder-Ohmer Weg“ gefasst.
Zur Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB, wird der Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung in der Zeit vom

18.12.2017 bis einschließlich 26.01.2018

in der Stadtverwaltung der Stadt Homberg (Ohm), Marktstraße 26, 35315 Homberg, im Erdgeschoß Zimmer 0.1 zu jedermanns Einsicht während der allgemeinen Dienststunden (Montags – Freitags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und Montag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr) öffentlich ausgelegt.
Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind auf der Homepage der Stadt Homberg (Ohm) unter http://www.homberg.de/de/rathaus/aktuelles/bekanntmachung-bauleitplaene-4a-abs-4-baugb/ eingestellt.
Der Öffentlichkeit wird dadurch Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.
Das Bebauungsplanverfahren wird nach § 13 b BauGB im beschleunigten Verfahren i. V. m. § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung durchgeführt.
Stellungnahmen zu dem Planentwurf können mündlich, schriftlich oder zur Niederschrift in der Stadtverwaltung während des Offenlegungszeitraums abgegeben werden. Verspätet abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.
Ziel und Zweck der Planung
Im Stadtteil Bleidenrod stehen derzeit keine planungsrechtlich gesicherten Bauflächen zur Verfügung. Insofern besteht die Absicht den Bebauungsplan-bereich Nieder-Ohmer Weg zu erweitern. Vorgesehen ist die Ausweisung einer Baufläche als Dorfgebiet (MD) nach § 5 Baunutzungsverordnung (BauNVO).
Lage des Plangebietes
Das Plangebiet liegt am südlichen Siedlungsrand des Stadtteils Bleidenrod in der Flur 1 und umfasst einen Teilbereich der Grundstücksparzelle 2/7.
Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung

Der Magistrat der Stadt Homberg

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Einladung

Eine Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet am
Donnerstag, den 07. Dezember 2017, 19:30 Uhr,
im Dorfgemeinschaftshaus Erbenhausen,
Ehringshäuser Str. 15
statt.
Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung
3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung am 28.08.2017
4. Antrag der CDU-Fraktion betr. Ausbau der Straße „An der Sandgrube“ -Drucksache Nr. 37-
5. Flurbereinigungsverfahren A 49; Anordnung der Umlegung -Drucksache Nr. 42-
6. Antrag der CDU-Fraktion betr. Vorhaltung von Baugrundstücken in allen Stadtteilen -Drucksache Nr. 48a-
7. Antrag der GRÜNEN-Fraktion zur Erstellung eines Baulücken- und Leerstands-katasters - Drucksache Nr. 53a-
8. Sachstandsbericht zu laufenden Baumaßnahmen
9. Verschiedenes

gez. Benjamin Wolf
Vorsitzender Bau- und Umweltausschuss

Sitzung des Ortsbeirates Dannenrod

Einladung

Am Mittwoch, dem 13.12.2017, findet in Homberg/Ohm, Stadtteil Dannenrod, eine Sitzung des Ortsbeirates statt.
Die Sitzung beginnt um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Dannenrod und ist öffentlich.
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Feuerwehrgerätehaus und Spielplatz
4. Verschiedenes

gez. Carsten Wagner (Ortsvorsteher)

Einladung zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Eine Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am
Donnerstag, dem 14. Dezember 2017, 19:00 Uhr
in Homberg (Ohm) – Stadthalle Homberg (Ohm),
Stadthallenweg 12
statt.
Die Sitzung ist öffentlich.
Der Stadtverordnetenvorsteher:
gez.: ***Armin Klein***

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung
3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen vom 13.09.2017, 01.11.2017 und 16.11.2017
4. Bericht der Bürgermeisterin aus der Arbeit des Magistrats
5. Anfragen und Mitteilungen
6. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 der Stadt Homberg (Ohm) nebst allen Anlagen -Drucksache Nr. 100-
7. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);
   Bebauungsplan „Auf den Hohläckern“ in der Gemarkung Nieder-Ofleiden
   (ehemalige Staudengärtnerei Lintner),
   Abwägung und Satzungsbeschluss
   -Drucksache Nr. 51a-
8. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);
   Bebauungsplans „Die Bodenwiese“ in der Gemarkung Appenrod,
   Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung und Erweiterung
   -Drucksache Nr. 101-
9. Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm);
   hier: Straßenreinigungssatzung
   -Drucksache Nr. 93a-
10. Antrag der GRÜNEN-Fraktion auf Anschaffung von Tempotafeln und Straßenbaken
    -Drucksache Nr. 99a-
11. Antrag auf Aufnahme in das hessische Dorfentwicklungsprogramm 2018 als gesamtkommunaler Förderschwerpunkt
    -Drucksache Nr. 102-

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag: 08.30 Uhr - 11.30 Uhr
14.00 Uhr - 17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag: 08.30 Uhr - 11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Schiedsmann
Klaus Kirbach, Marktstraße 23,
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Seniorenbeirat der Stadt Homberg (Ohm)

Sie haben Fragen, Anregungen und Wünsche?
Die Mitglieder des Seniorenbeirates stehen Ihnen unter folgenden Telefonnummern zur Verfügung:
Vorsitzender Manfred Vogel Tel.: 06633 - 392
stv. Vorsitzende Charlotte Pohl Tel.: 06633 - 7557
Sieglinde Seibert-Viehl Tel.: 06633 - 6391
Ingrid Swoboda Tel.: 06633 - 7446
E-Mail: seniorenbeirat@homberg.de

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek

(Gesamtschule, Hochstraße):
Dienstags von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Mittwochs von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Freitags von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

In den Schulferien geschlossen

Winterpause des Museums im Alten Brauhaus

Brauhausgasse
Das Museum macht Winterpause vom 03.12.2017 bis 11.03.2018 einschließlich.
Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung unter:
06633/184-0 oder 7505

Geänderte Öffnungszeiten der Kleiderkammer im Familienzentrum Homberg (Ohm):

Ab 01. Dezember 2017:
Dienstags von **9.30 Uhr bis 11.30 Uhr,**
ausgenommen der erste Dienstag im Monat.
An diesem ist **nachmittags** von **14.00 bis 16.00 Uhr** geöffnet**.**

An gesetzlichen Feiertagen bleibt die Kleiderkammer geschlossen.

Neben Kleidung, Schuhen, Rucksäcken, Koffern und Sporttaschen finden sich dort auch noch viele andere Gebrauchsgegenstände (Spielsachen, Geschirr …). Die Kleiderkammer lebt von Spenden, die herzlichst angenommen werden. Eine Auflistung der benötigen Dinge findet sich auf der Homepage des Familienzentrums (www.familienzentrum-homberg-ohm.de). Wir freuen uns, Sie während der Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.
Abgabe bitte nur nach vorheriger Absprache. Die Garderobe ist jedoch für Nehmer nicht völlig kostenlos, es wird um eine geringe Spende gebeten.
Rückfragen bitte unter E-Mail: cenders@homberg.de
oder Tel.: 06633 - 184 42

Familienzentrum Homberg (Ohm)
-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten an und vermitteln:
- **die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)**
- **die Sozialberatung**
- **die Familien- und Erziehungsberatung**
- **die Schwangerenkonfliktberatung**

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Di, Mi und Do von 8.30 - 12.00 Uhr sowie
Di und Do von 13.30 - 16.30 Uhr
Themennachmittage:
Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr offenes Strickcafé
Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag
Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.
Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Strickcafé im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Im Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1, können Neuanfänger und Geübte sich immer **dienstags** in lockerer Runde von **14.30 Uhr bis 16.30 Uhr** zusammensetzten, um gemeinsam zu stricken, häkeln, sich auszutauschen oder einfach nur, um in angenehmer Atmosphäre einen Kaffee zu trinken.
Information unter www.familienzentrum-homberg-ohm.de oder E-Mail: cenders@homberg.de

Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden **3. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr** bietet der VDK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell-Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen.
Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631-3556

Begegnungscafé für Frauen

Frauen aller Nationen sind mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr in das Café des Familienzentrums Homberg (Ohm) eingeladen, um sich bei einem gemeinsamen Frühstück auszutauschen und kennen zu lernen.
Sollte ein Fahrdienst benötigt werden, bitten wir dies vorab im Familienzentrum unter Tel. 06633 - 184 42 oder cenders@homberg.de anzumelden.

HotSpot

Öffnungszeiten des Jugendzentrums „HotSpot“ (im Familien-zentrum)

Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr (für Schüler ab der 5. Klasse)

Einladung zur Krabbelgruppe

Keine Lust mehr nur zu Hause zu sein?

Wir bieten Euch eine offene Gruppe, die zum gemeinsamen Spielen einlädt. Hier könnt Ihr Erfahrungen austauschen und erleben, wie sich Euer Kind in der Gruppe entwickelt.
Herzlich Willkommen sind Mamas, Papas, Schwangere, Großeltern und Kinder von 0 bis 3 Jahren.

Wann:	Immer dienstags von 9.30 - 11.00 Uhr
Wo:	Saal des Familienzentrums Homberg (Ohm), Frankfurter Str.1
Kostenbeitrag :	1,00 EUR
Ansprechpartner:	Carmen Mahr Tel.: 06633 - 7803

Spielen und Basteln im Familienzentrum

Für Kinder ab Lauflernalter bis 4 Jahre mit einer Begleitperson

Wann:	Immer montags von 15.30 - 17.00 Uhr
Wo:	Saal des Familienzentrums Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1
Kostenbeitrag :	1,00 EUR zuzüglich anfallendem Bastelmaterial

Ansprechpartner:
Carmen Mahr Tel.: 06633-7803
Jasmin Haas Tel.: 06633 —3959436

„Gemeinsam ist schöner als einsam“

Selber kochen und dann alleine essen ist nicht immer schön. An manchen Tagen wünscht sich vielleicht der eine oder andere, das regelmäßige Kochen ausfallen zu lassen. Dann wäre es schön, sich an einen gedeckten Tisch zu setzen und mit einer warmen Mahlzeit in geselliger Runde verwöhnen zu lassen.

Wir möchten allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern **jeden letzten Mittwoch im Monat**, in der Zeit zwischen 12 und 14.00 Uhr, ein Mittagessen im Café des Familienzentrums anbieten. Anschließend lassen wir den Mittag mit einer Tasse Kaffee und einem Plausch in gemütlicher Runde ausklingen.
Menü für **Mittwoch**, den **20. Dezember 2017 (3. Mittwoch aufgrund v. Feiertagen)**
Hackfleischbällchen Toscana, Reis, Salat und Nachtisch – 7,00 €
Anmeldung telefonisch unter : 06633 – 184 42 oder per E-Mail: cenders@homberg.de , bis zum **18.12.2017 12.00 Uhr.**

Nachtwächterführung mit Gaumenschmaus

(Foto A. Purr)
Unser Nachtwächter wird Sie durch die abendliche Stadt führen und mit lebendigen Anekdoten aus dem Mittelalter unterhalten. Lassen Sie sich die mit Spezialeffekten gewürzte Führung inklusive einem „Templerschnaps“ nicht entgehen.
Den Abschluss bildet ein „Nachtwächtermahl“ in einer Fachwerk-Gaststätte, welches separat gebucht und gezahlt wird.
Eine Speisekarte liegt im Familienzentrum aus.

Freitag 16. Februar 2018
Beginn: 18:00 Uhr am Rathaus
Dauer: 2 Std.
Kosten: 8 € inkl. 1 Gläschen Templer-Schnaps

Gruppengröße: min. 10, max. 18 Personen
Anmeldungen unter 06633 – 184 42 oder cenders@homberg.de
Anmeldeschluss 16.01.2018

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Treffen im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Sie möchten sich ungezwungen informieren, austauschen und gesellige Stunden verbringen?
Die Frauenselbsthilfe nach Krebs trifft sich in lockerer Atmosphäre an jedem ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Familienzentrum Homberg (Ohm).
Gäste sind herzlich willkommen.

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:
Hausmülltonnen:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;
Gelbe Tonne:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;
Biomülltonnen:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;
Papiertonnen:
Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;
Sperrmüllabfuhr:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:
Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis
Am Graben 96
36341 Lauterbach
Per Fax (06641/9671-20)
Per E-Mail: info[at]zav-online.de
Per Online-Formular
oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.
Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung

von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden
jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr
Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.
Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

„Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.
Wir bieten ***neutrale, unabhängige und kostenlose*** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.
Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.
Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.
Ansprechpartnerinnen
Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,
monique.abel@vogelsbergkreis.de
Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,
sabine.leskien@vogelsbergkreis.de
Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Udo Klar von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.
Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.
Kontakt: E-Mail: svo-homberg.ppoh(@)polizei.hessen.de, Tel.: 06631/974-0

Einladung

Alle älteren Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Homberg (Ohm), werden mit ihren Partnern zu den Seniorennachmittagen mit Weihnachtsfeier recht herzlich eingeladen.

Die Termine der einzelnen Stadtteile entnehmen Sie bitte aus der Tabelle.

Stadtteil	Termin	Ort
Schadenbach	Sonntag, den 10.12.2017 Familien-Adventsnachmittag	14:00 Uhr, DGH
Büßfeld	Sonntag, den 10.12.2017 Adventsbrunch mit Kaffee und Kuchen	11:00 Uhr, Tischtennishalle

Den Ausrichtern der Feierlichkeiten, den vielen Helferinnen und Helfern und allen Bürgerinnen und Bürgern der Großgemeinde Homberg (Ohm) wünschen wir eine besinnliche Adventszeit.

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)

Ihre Claudia Blum, Bürgermeisterin

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de
Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 8,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

In Gesellschaft schmeckt's noch mal so gut!

Der Ortsbeirat Ober-Ofleiden lädt zum gemeinsamen Mittagessen.

Früher kam die Großfamilie nach getaner Arbeit bei Tisch zusammen. Essen, Trinken, Schwätzchen halten. Ein Genuss für Leib und Seele! Und heute? Wir freuen uns, dass sich unser gemeinsames Mittagessen inzwischen gut etabliert hat.

Wer Lust hat daran teilzunehmen kommt am

Mittwoch 13. 12. 12.00 Uhr

in das neue Mehrgenerationenhaus in Ober-Ofleiden
Es gibt „Weihnachtsessen" und
natürlich Nachtisch!
Und dazu Geselligkeit gratis.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bei Ortsvorsteherin Friederike Feyh bis zum 11. 12. 2017 unter Telefon 5234.
Wir freuen uns auf Euch!

Nahversorgung in Deckenbach

Der Ortsbeirat Deckenbach hat eine Bestandsliste zum Thema Nahversorgung in Deckenbach ausgearbeitet.
Auf der Liste finden Sie alle Nahversorger die Sie entweder, mit Mobilen Verkaufsfahrzeugen oder nach Tel. Bestellung mit den verschiedensten Lebensmitteln und auch Getränken in Deckenbach versorgen.
Auch sind alle Dienstleister die uns in Deckenbach zur Verfügung stehen auf der Liste vermerkt.
Die Liste wird jedem Haushalt zugestellt.
Bitte machen Sie von dem vielfältigen Angebot der Nahversorger und Dienstleister regen Gebrauch, den durch ihr Kaufverhalten entscheiden Sie mit, ob die wirtschaftlichen Voraussetzungen den Nahversorger und Dienstleister ermuntern, uns weiterhin mit seinem Angebot zur Verfügung zu stehen.

Schließung der Sammelstellen für die Annahme von Grüngut

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis informiert, dass **alle Sammelplätze und Kompostanlagen für die Annahme von Grüngut** im ZAV-Gebiet vor der diesjährigen Winterpause letztmals am

Samstag, den 16. Dezember 2017

geöffnet sind.

Premiere

FULDA/HOMBERG (pw). Eine doppelte Premiere wurde am 23. November 2017 im Deutschen Feuerwehr-Museum in Fulda gefeiert. Die Unfallkasse Hessen präsentierte nicht nur eine Ausstellungsvitrine mit Werken des Künstlers Marcus Vallböhmer, sondern führte auch erstmals einen Film rund um den Versicherungsschutz in der Freiwilligen Feuerwehr vor. Die bewegten Bilder werden ab sofort per Knopfdruck über einen Bildschirm im Feuerwehrmuseum gezeigt. Für die nötigen Szenen sorgten Feuerwehrleute aus Homberg an der Ohm sowie Tann in der Rhön. Unter der Regie des Fuldaer Filmemacher und Fotografen Christian Kretzschmar wurde an insgesamt vier Tagen gedreht. Vom Feuerwehrnachwuchs über die Einsatzabteilung bis hin zur Ehren- und Altersabteilung reichte der Fokus. Ein besonderes Augenmerk wurde auch auf die Feuerwehrmusiker des Homberger Blasorchesters und des Tanner MusikCorps gerichtet, die für den Film gemeinsam den Rocktitel „Smoke on the water" der britischen Band Deep Purple spielten. Die Feuerwehrleute aus Homberg lieferten bei ihren Drehs im August und September actionreiche Aufnahmen, so kamen unter anderem der Gefahrgutzug, die Höhensicherung und ein Rüstzug zum Einsatz. Die dargestellten Szenarien reichten vom Verkehrsunfall in einem Steinbruch bis zur Rettung von einer schwindelerregend hohen Asphaltmischanlage. Mit den Szenen will die Unfallkasse die Vielfalt der versicherten Tätigkeiten in der Feuerwehr zeigen, getreu ihrem Motto „Wir schützen die, die uns schützen".
Zur Premiere hob Museumsleiter Rolf Schamberger hervor: „Feuerwehr ist Mensch und Technik". Er sprach von einer großartigen Aktion der Akteure, die mit dem Film und der Vitrine den Faktor „Mensch" in den Mittelpunkt rückten. Bernd Fuhrländer, der Geschäftsführer der Unfallkasse Hessen, dankte den Bürgermeistern, den Stadtbrandinspektoren und den Stabführern der beteiligten Feuerwehren außerordentlich und überreichte Projekthonorare. Für den Deutschen Feuerwehrverband und den Hessischen Landesfeuerwehrverband sprach Ralf Ackermann von einem besonderen Anlass. Aus seiner Sicht ist die Darstellung der Unfallkasse mit der Feuerwehr wichtig, er hob dazu den sozialen Schutz der Feuerwehrangehörigen durch die Kasse hervor. Im Hinblick auf die Vitrine und den Film sprach er von eingefangenen Emotionen. Federführend für das Projekt war Sabine Longerich, die Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit der Unfallkasse. „Action, Emotionen und Fachkenntnis", fasste sie den Film mit den Homberger und Tanner Brandschützern zusammen. Wie sie informierte, wurden die Feuerwehren aus insgesamt 16 Bewerbern ausgewählt. Während in Homberg (Ohm) die Initiative von Stadtbrandinspektor Thomas Stein kam, bewarb in Tann Bürgermeister Mario Dänner seine Feuerwehr.
Hombergs Bürgermeisterin Claudia Blum war bei der Premiere in Fulda mit von der Partie. Im Beisein des Vogelsberger Kreisbrandinspektors Dr. Sven Holland und des Homberger Stadtverordnetenvorstehers Armin Klein sprach sie großes Lob aus. „Der Film ist total gut gelungen und richtig schön", so Blum. Sie sprach besonders bei dem gemeinsamen Musikstück der Feuerwehrmusiker von einem guten Zusammenspiel. Im Hinblick auf die Feuerwehren der Stadt Homberg (Ohm) resümierte sie schon jetzt ein ereignisreiches Jahr. Nicht nur das Filmprojekt, sondern auch die Auszeichnung der Hessischen Feuerwehr des Monats machten das Jahr aus ihrer Sicht besonders. „Hinzu kam ein großes Unwetter im Juni als nicht so schönes Ereignis, aber dabei zeigten die Feuerwehrleute ihre Stärke", so Blum. Großen Dank richtete sie an Stadtbrandinspektor Stein: „Ihm ist es gelungen, die Homberger Feuerwehren zu motivieren und für die Zukunft aufzustellen". Dem Grußwort von Tanns Bürgermeister Dänner war zu entnehmen, dass sich nicht nur die Feuerwehren, sondern auch die Kommunen im Rahmen der Videoaufnahmen näher kamen.
Der Film wurde auch im YouTube-Kanal der Unfallkasse veröffentlicht.

Text und Fotos von Philipp Weitzel

Auf dem Foto drücken (von rechts) Bürgermeisterin Claudia Blum, Stadtbrandinspektor Thomas Stein, Stadtverordnetenvorsteher Armin Klein und Kreisbrandinspektor Dr. Sven Holland auf den Knopf zum Starten des Films.

Gruppenbild der Vertrerinnen und Vertreter der Feuerwehr und der städtischen Gremien aus Homberg (Ohm).

Raiffeisen
Alsfeld-Kirchhain

Jetzt Heizöl bestellen
Wir beraten Sie gerne!

Holzpellets | Union Brikett | Flüssiggas

Im Froschwasser 20 - Schweinsberg
Tel. 06429/9231-16/9231-17

Grünberger Str. 52 - Alsfeld
Tel. 06631/801-140/801-141

www.raiffeisen-warendienst.de

WAGNER Reisen

8 TAGE SKIFREIZEIT
Sonnenalpe Naßfeld Hermagor
Kärnten/Österreich
06. - 13.01.2018

LEISTUNGEN:
Fahrt im modernen Fernreisebus mit Skiträger
7 x Vollpension im 4**** Hotel Gartnerkofel

Viele Inklusiv-Leistungen:
✔ Schwimmbad/Saunalandschaft
✔ Preisstaffelung für Kinder

ALLE WICHTIGEN INFOS UNTER:
Omnibusbetrieb D. Wagner e.K.
Rote Erde 7
35085 Ebsdorfergrund-Dreihausen
Telefon: 06424-1361
E-Mail: wagner.reisen@t-online.de

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-herbstein.de

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Die Dashcam

In der Rechtsprechung ist höchstrichterlich noch nicht geklärt, ob Videoaufnahmen einer Dashcam bei einem Verkehrsunfall verwertet werden dürfen.
Die zivilrechtliche Instanzenrechtsprechung ist hier noch nicht homogen, wobei sich die Mehrheit jedoch für eine Verwertung dieser Lichtbilder entschlossen hat, wenn eine anlasslose Aufnahme ohne ein Unfallereignis zeitnah widergespiegelt werden soll oder eine anlassbezogene Aufnahme erfolgte.
Im Zivilverfahren ist die Verwertung dann immer zulässig, wenn beide Parteien damit einverstanden sind. In Ordnungswidrigkeitsverfahren besteht die Auffassung, dass die Aufnahmen nur bei schwerwiegender Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer zulässig sein sollen.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Schützen Sie das, was Ihnen wichtig ist!
Mit unseren Schließfächern.

Freie Fächer gibt's im BeratungsCenter Homberg!

sparkasse-oberhessen.de

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Oberhessen

Weihnachtsbäume
in Bernsfeld, Homberger Straße,
ab **9.12. bis 22.12.2017** ab 10 Uhr.
Döring, Kirchstraße 13, Tel. 06634 / 755

musikzentrale
lerne und lebe deine musik

Die Musikschule in Gladenbach

Neue Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene - teste Dein Wunschinstrument in einer kostenlosen Probestunde.

Unterricht ab 39.- monatlich
Individual-, Partner- und Gruppenunterricht
Einstieg ist jederzeit möglich

06441 - 66 00 6
musikzentrale.net

-Anzeige-

Was tun bei Arthrose?

Was kann man selbst bei Arthrose tun? Wo findet man verlässliche Information? Die Deutsche Arthrose-Hilfe gibt in ihren Ratgeberheften „Arthrose-Info" praktische Ratschläge zu allen Fragen der Arthrose. Eine kostenlose Sonderausgabe kann angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 110551, 60040 Frankfurt/Main (bitte gern eine 0,70-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder über service@arthrose.de (bitte mit vollständiger Adresse).

ASA GbR · Partyzelte ·
Geschirr- und Werkzeugmietservice
Am Zollstock 6 · 35329 Gemünden-Felda · Tel.: 06634-1313
Fax 06634-919501 · Internet: http://www.asagbr.de · E-Mail: info@asagbr.de

Wir bieten unter anderem an:
Mehrweggeschirr für Veranstaltungen aller Art sowie
Faltpavillons bis 3 x 6 Meter.
Weiterhin Partyzelte
in Größen bis zu 6 x 12 Meter

Werkzeug- und Maschinenverleih
Wir vermieten Vertikutierer, Motorsägen, Kapp- und Gehrungssägen, Bohrhämmer, Schwingschleifer, Tischkreissäge usw.

Aktuelle Preisliste im Internet.

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **HUK-Coburg, Gießen,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage„Rote Kuh“ ist jeweils samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet. Die Annahme erfolgt kostenfrei.

Unsere Jubilare

Hedwig Burk aus Büßfeld feierte ihren 95. Geburtstag

Am 26. November 2017 wurde Frau Hedwig Burk aus dem Homberger Stadtteil Büßfeld 95 Jahre alt.
Bürgermeisterin Claudia Blum überbrachte die Glückwünsche des Magistrats, des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Landrats und des Vorsitzenden des Kreistages. Ortsvorsteher Norbert Beyer gratulierte im Namen des Ortsbeirats. Beide freuten sich sehr, die Jubilarin bei recht guter Gesundheit anzutreffen, und wünschten ihr alles Gute für viele weitere Lebensjahre.

Das Foto zeigt die Jubilarin mit zweien ihrer Urenkelkinder, Ortsvorsteher Norbert Beyer (hinten li) und Bürgermeisterin Claudia Blum (hinten re).

Katharina Böcher aus Ober-Ofleiden wurde 90 Jahre alt

Frau Katharina Böcher aus dem Homberger Stadtteil Ober-Ofleiden feierte am 25. November 2017 ihren 90. Geburtstag.
Zu den Besuchern an ihrem Geburtstag gehörten auch Stadtrat Heinz-Jürgen Stock und Ortsvorsteherin Friederike Feyh. Stadtrat Stock gratulierte nicht nur in eigenem Namen sondern auch im Auftrag des Magistrats, des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Landrats und des Vorsitzenden des Kreistages. Friederike Feyh überbrachte Frau Böcher die Glückwünsche des Ortsbeirats.
Beide Gratulanten wünschten der Jubilarin ihr Gesundheit und alles Gute für viele weitere Lebensjahre.

Auf dem Foto ist die Jubilarin zusammen mit Ortsvorsteherin Friederike Feyh (li) und Stadtrat Heinz-Jürgen Stock (re) zu sehen.

Pflegegeld - wieder abgelehnt?

– Anzeige –

Was tun wenn …? Verschenken Sie kein Geld.

Immer wieder hören wir die Aussage von dankbaren Kunden: „Comitor“, ohne euch hätten wir kein Pflegegeld erhalten!“

Das zeigt uns ganz deutlich, dass viele Menschen beim Thema Pflegegeld alleine nicht mehr weiter wissen – sie brauchen Hilfe. Und zwar Hilfe von einem Profi, einem **ausgebildeten Pflegesachverständigen**, der es versteht, Ihre Probleme in Sachen Pflegegeld **zu lösen.**

Comitor – Pflegegeldhilfe von A - Z

Seit nunmehr 30 Jahren arbeiten wir in der Alten- und Krankenpflege, sowohl im stationären als auch im ambulanten Bereich. Als Gutachter für den MDK (Med. Dienst der Krankenkassen) haben wir dabei im Rahmen von Neuantrags-, Höherstufungs- bzw. Widerspruchsverfahren ca. 3500 Gutachten erstellt. Seit 1999 begleitet und betreut Comitor nun pflegefachlich Privatpersonen und Pflegeeinrichtungen. Sollten auch **Sie Fragen rund ums Thema Pflegegeld** haben oder Hilfe benötigen, vereinbaren Sie ein **persönliches Informationsgespräch** mit uns. Gerne kommen wir zu Ihnen nach Hause und helfen Ihnen weiter!

Unser Tipp: Setzen Sie sich schon vor Antragsstellung mit uns in Verbindung – so lassen sich mögliche Probleme von Anfang an vermeiden.

Eddy Utesch – Pflegesachverständiger
Weinstr. 13 · 36251 Bad Hersfeld
Tel.: 06621/798622 · Fax: 06621/798623 · Mobil: 0151/40172263
E-Mail: e.utesch@comitor.org · www.pflegegeld-hilfe.de

Bereitschaftsdienste

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,

35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere 0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 06.12.2017
St.-Martin-Apotheke, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919045
Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325

Donnerstag, 07.12.2017
Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 92480

Freitag, 08.12.2017
Apotheke H. Jung, Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037

Samstag, 09.12.2017
Markt-Apotheke, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966

Sonntag, 10.12.2017
Alte Apotheke, Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 257
Abronsius-Apotheke, Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim, Tel.: (06422) 4450

Montag, 11.12.2017
Stadt Apotheke, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223

Dienstag, 12.12.2017
Teich Apotheke, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059

Mittwoch, 13.12.2017
Bahnhof Apotheke, Bahnhofstraße 12 ½, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1050

Vereine und Verbände

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Weihnachtsfeiertage sind für die Ausgaben 51/2017 und 1/2018 Vorverlegungen notwendig. Die letzte Ausgabe für das Jahr 2017 erscheint in der Woche 51, die erste Ausgabe für 2018 in der Woche 1.

Ausgabe 51/2017
Freitag, 15.12.2017, bis 8.00 Uhr

Ausgabe 1/2018
Freitag, 29.12.2017, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **19.30 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

djo-Ferienfreizeiten in den Sommerferien 2018

Jetzt Frühbucherrabatt sichern!

Rodholz – Spannende und abwechslungsreiche zwei Wochen warten auf die Teilnehmer der alljährlichen djo-Freizeiten für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien. Dann ist die Jugendbildungsstätte Rodholz am Fuße der malerischen Landschaft der Wasserkuppe Schauplatz von Spiel, Spaß und unvergesslichen Erlebnissen.
Die parallel sattfindenden Freizeiten für Kinder (acht bis 13 Jahre) und Jugendliche (14 bis 17 Jahre) stehen im Jahr 2018 unter dem Motto „Natur“ und „Umwelt“. Wollt Ihr in Euren Sommerferien eine großartige Zeit verbringen? Eure Beine im See baumeln lassen und die Schule und zu Hause für zwei Wochen hinter Euch lassen?
Unser speziell geschultes Betreuerteam sorgt für ein unterhaltsames und ausgewogenes Programm. Die Teilnehmer erwartet ein Mix aus umwelt- und naturpädagogischen Inhalten, gepaart mit vielen Ausflügen und Aktivitäten. Im Vordergrund stehen immer der Spaß und die Freude am sozialen Miteinander in der Gruppe. Highlights werden wieder der Besuch des nahegelegenen Guckaisees, eine Nachtwanderung und eine Kinderdisko sein. Klettern, Reiten, der Besuch des Umweltmobils und zahlreiche weitere Aktivitäten runden das bunte Programm ab.
Einen Eindruck von den letzten Freizeiten und alle weiteren Informationen findet ihr auf der Homepage der Freizeiten unter www.kinderfreizeit-rhoen.de
Für alle Fragen und für Anmeldungen zur Freizeit steht Jugendbildungsreferent Sebastian Sauer unter 06658 919001 oder per Mail an sebastian.sauer@djohessen.de zur Verfügung. Bei Buchung bis 31.01.2018 profitieren die Teilnehmer vom Frühbucherrabatt in Höhe von 19 €.
Veranstalter ist die djo-Deutsche Jugend in Europa, Landesverband Hessen e.V., Träger der außerschulischen Jugendbildung, www.djohessen.de

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Luis Rieger, Tel.: 0157/54233543
Weitere Informationen unter
www.wuestenfuechse.de

FSG Homberg/O.-Ofleiden

Weihnachtsfeier

Die diesjährige Weihnachtsfeier der FSG Homberg/Ober-Ofleiden wird am Samstag den 16.12. ab 19:00 im Mehrgenerationenhaus in Ober-Ofleiden stattfinden. Alle Aktiven Mitglieder und Freunde sind dazu herzlich eingeladen. Neben musikalischer Unterhaltung wird diese Jahr wieder eine Tombola durchgeführt. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Die verbindliche Anmeldung mit der Entrichtung eines Unkostenbeitrags kann unter den nachfolgenden Ansprechpartners/Telefonnummern erfolgen:
015772364918 (Herr Höck)
01736984357 (Herr Bleul)
01716407853 (Herr Schick)
Anmeldeschluss ist der 06.12.2017.
Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und auf ein Fröhliches und Gemütliches Beisammensein.

Der Vorstand

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/5983.

– Anzeige –

Ausgefallenes Baddesign - Kein Problem

100% QUALITÄT • 100% SERVICE
ALLES AUS EINER HAND!
100% KOMPETENZ

Wir suchen für 2018 einen Azubi als **Fliesen-Platten-Mosaikleger**.

BEWIRB DICH JETZT!

alles-für-dein-Haus

Lust auf Entdeckungen? Treten Sie ein in die Welt der Fliesen und erleben Sie tausend Ideen für Ihr Zuhause: Lassen Sie sich inspirieren und von unserem Fachpersonal beraten!

Fliesenfachbetrieb
Peter Steidl

Besuchen Sie unsere Ausstellungen

in der Dreihäuser Str. 12, 35085 Ebsdorfergrund-Dreihausen und Auf der Höll 20, 35435 Wettenberg

Fliesenfachbetrieb
Offizieller Schlüter-Systemhandwerker
Peter Steidl
Mit eigener Ausstellung

Bad- und Balkonmodernisierung
Fliesenfachbetrieb · Trockenbau
Beratung · Planung · Verkauf · Service

Auf der Höll 20 · 35435 Wettenberg
Tel. 06406-8303281 · Fax 06406-72634
Mobil 0179-5215112
www.fliesenleger-wettenberg.de

Uwe Klehm
Installateur & Heizungsbauer

Heizung
Badplanung
Wärmepumpen

Telefon 06426 / 930550
www.uwe-klehm.de

Zur Schmiede 4b
35112 Fronhausen-Bellnh.

Als wäre die Sonne im Haus!

Lernen Sie die moderne Art zu heizen kennen - effizient, platzsparend und schick: HELIOS **Infrarotheizungen**

Clever kombiniert effektiv Geld und Energie sparen: HELIOS **Photovoltaik Systeme** + Infrarotheizungen

Und für den perfekten Wellness-Effekt: Die **Infrarot-Sauna**

HELIOS Infrarot Wärme Systeme

Jetzt unverbindlich informieren unter
06424 - 4561

www.helios-infrarot.de Dreihäuserstraße 12 • D-35085 Ebsdorfergrund / Dreihausen

Patchworkgruppe Homberg

Treffen

11.12.2017 19:00 Uhr

Ort: Familienzentrum Homberg (Ohm), Café
Gäste sind herzlich willkommen!

Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Winterpause Schlosscafé

Vom 10.12.2017 bis zum 13.01.2018 bleibt das Schlosscafé geschlossen.

TV Homberg

Abt. Badminton

Hallo, Freunde des Badmintonsportes,
wer hat Lust auf die schnellste Ballsportart der Welt? Der ist bei der Badminton- Abteilung in der Homberger Großsporthalle genau richtig und kann etwas für Konzentration und körperliche Fitness tun- und das in jedem Alter: von 7 bis 70 Jahre ist jeder gut aufgehoben!

Unsere Trainingszeiten sind:
Montag und Mittwoch
Jugendliche 18:45 – 20:15 Uhr
Erwachsene 20:15 – 21:45 Uhr
Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Landfrauenverein Büßfeld

Termine Dezember 2017

Am Samstag den **09.12.2017** treffen wir uns um 20.00 Uhr in der TT-Halle um die Tische für den Adventbrunch zu dekorieren.
Am Montag dem **11.12.2017** findet die Weihnachtsfeier der Landfrauen Büßfeld statt.
Wir möchten wie in jedem Jahr wieder kleine Geschenke austauschen. Beginn ist um **19.30 Uhr** im Thekenraum der TTG.
Wir freuen uns auf euren Besuch.

Der Vorstand

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Spielersitzung der Senioren am Donnerstag den 14.12.2017

Einladung zur Spielersitzung am Donnerstag, 14.12.2017, 20.00 Uhr in der TT-Halle

Tagesordnung
1. Rückblick Vorrund 17/18
2. Aufstellung der Mannschaften Rückrunde 17/18
3. Verschiedenes

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

gez.
Udo Winkler
2. Vorsitzender

Erste Mannschaft gewinnt das Kellerduell gegen Heimertshausen

Mit dem 9:6 Sieg gegen Heimertshausen hat sich die erste Mannschaft etwas Luft im Kampf um den Klassenerhalt verschafft. Die dritte gewinnt in der Kreisliga mit nur 5 Spieler sensationell gegen Kirtorf III und die fünfte Mannschaft bleibt weiterhin ohne Punktgewinn.

Bezirksliga 1
TTG Büßfeld - TTV Heimertshausen 9 : 6
Mit dem 9:6 Sieg gegen den Tabellenletzten hat sich die TTG im Kampf um den Klassenerhalt etwas Luft nach unter verschafft. Beide Mannschaften konnten nicht komplett antreten und tortzdem entwickelte sich ein interessantes Spiel. Die 2:1 Doppelführung der Gäste glich Schönfelder aus, während Jaisi Kräupl gegen Hoger Bräutigam nach heiß umkämpften 5 Sätzen den Sieg seinem Gegner überlassen musste.
Habermehl schaffte den Ausgleich und Mario Beyer und Udo Winkler brachten die TTG erstmals mit 5:3 in Führung. Die nächsten zwei Spiele gewannen Heimertshausen; Spielstand 5:5. Die folgenden drei Spiele gingen dann an die TTG, was die 8:5 Führung bedeutete. Zwar musste Winker sein Spiel gegen Harry Weiß noch hergeben, doch Bernd Kraft machte dann mit seinem Sieg gegen Schima den Sack zu.
Ein wichtiger Sieg für den Klassenerhalt.
Für Büßfeld spielte:
Schönfelder/Kräupl,J. 1, Habermehl/Winkler, Beyer,M./ Kraft,
Schönfelder 1, Kräupl,J. 1, Habermehl 2, Beyer, M. 2, Winkler, U. 1, Kraft 1

Keisliga 1
TTG Büßfeld III - TTG Kirtorf/Ermenrod III 9 : 4
Weiterhin mit großen Aufstellungsproblemen hat die Büßfelder Dritte zu kämpfen. Kurzfristige Ausfälle führten dazu, dass man nicht mehr genügend Ersatzspieler organisieren konne und man somit mit 5 Mann antrat. Drei Punkte schon mal weg. Aber die Mannschaft die durch Stefan Wagner und Hakan Delibas aus der vierten Mannschaft aufgegüllt wurden legten einen großen Kampfgeist zu Tage, womit die Gäste, die zwar auch mit Ersatz antraten - aber komplett waren- wohl nicht gerechnet hatten. Nach den Doppeln führte Büßfeld mit 2:1 und dann legten Büßfelds 5 Spieler sich so richtig ins Zeug. 5 Siege bedeuteten die 7:1 Führung. Marcel Moser erhöhte auf 8:2 und Stefan Wagner machte dann mit einem klaren 3:0 Sieg gegen Jürgen Burkhart den Sack zu. Die Überraschung war perpekt.
Für Büßfeld spielte:
Beyer,N./Völzing 1, Moser,M./Wagner 1,
Moser, M. 2, Beyer, N. 1, Völzing 1, Wagner 2, Delibas, H. 1

2. Kreisklasse 1
TTC Wettsaasen II - TTG Büßfeld V 9 : 0
Nicht den Hauch einer Chance hatte Büßfelds Fünfte gegen den Tabellendritten. Man wurde regelrecht von den Tischen gefegt.
Für Büßfeld spielte:
Keller, Herrmann, Schmidt,S. Emrich,Th.,Hacke,L.,Schmidt,J.

Eintracht Fan-Club Deckenbach

Busabfahrtszeiten Eintracht - Bayern

Zum Heimspiel unserer Eintracht gegen den FC Bayern am Samstag, den 09. Dezember 2017 um 15.30 Uhr gelten folgende Abfahrtszeiten.

Bus 1

Abfahrtszeiten:	Dreihausen	11.45 Uhr
	Deckenbach	12.00 Uhr

Bus 2

Abfahrtszeiten:	Rüddingshausen	11.50 Uhr
	Londorf	12.00 Uhr

Weitere Termine
- Donnerstag, 28.12.2017: Winterwanderung
- Samstag, 24.02.2018: Schlachtessen DGH
- Samstag, 24.03.2018: Bilderabend Gasthaus Eißner
- Donnerstag, 29.03.2018: JHV Sportheim
- Donnerstag, 06.09.- Montag, 10.09.2018: Jahresausflug

Freiwillige Feuerwehr Deckenbach

Knalle- und Frikadellenessen

Am Dienstag, den 19.12.2017 veranstaltet die Feuerwehr Deckenbach ihr traditionelles Knalle- und Frikadellenessen im Schulungsraum. Beginn ist um 19:00 Uhr. Wir bitten um Vorbestellung bis zum 15.12.2017 bei Stephan Löchel Tel:5707

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der FFW Deckenbach e.V. lädt hiermit alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie die Jugendfeuerwehrmitglieder zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2017 am Samstag, den 13.01.2018 um 20°° Uhr, in den Schulungsraum der Feuerwehr recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht Vorsitzender
4. Jahresbericht Wehrführer
5. Jahresbericht Jugendwart
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Ehrungen
10. Beförderungen
11. Neuwahlen
12. Ausblick 2018
13.. Verschiedenes

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung können beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.

Landfrauenverein „Ohmtal“

Weihnachtsfeier

Am 06. Dezember 2017 treffen sich die Landfrauen Ohmtal zu alljährlichen Weihnachtsfeier.
Los geht es im DGH Nieder-Ofleiden um 19:30 Uhr Wir wollen „Schrottwichteln“. Dazu bringt bitte jeder ein Geschenk, in Zeitungspapier verpackt, mit.

Geflügelzuchtverein Schadenbach

Einladung

Am Samstag, den 16. Dezember 2017 findet die Jahresabschlussfeier des Geflügelzuchtvereins Schadenbach in Homberg/Ohm, Mühltal 12, Gaststätte Pletschmühle statt, zu der alle Mitglieder und deren Angehörige recht herzlich eingeladen sind. Damit der Verein einen gewissen Überblick bei den Vorbereitungen treffen kann, ist eine Voranmeldung unbedingt erforderlich!! Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte bei Kurt Wehrwein unter der Rufnummer 06634-532 an. Ihre Meldung erwartet der Vorstand bis zum 9. Dezember 2017. Bitte den Termin nicht vergessen!
Wir beginnen um 19.00 Uhr mit einem gemeinsamen Essen. Der Vorstand freut sich auf Euer Kommen.

Landfrauenverein Schadenbach

Einladung Dorfcafé

Die Schadenbacher Landfrauen laden alle Schadenbacher herzlich zum nächsten Dorfcafé am
Mittwoch, dem 06.12.2017,
ein. Geöffnet ist von 14.00 bis 16.30 Uhr. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Der Vorstand

-Anzeige-

... zuhören · beraten · begleiten ...
Pfeil & Rühl
Bestattungen
Inhaber: Karin Rink

Erd-, Feuer-, Seebestattungen,
FriedWald und RuheForst
Abwicklung sämtlicher Formalitäten, komplette Organisation und Dekoration
Pfeil & Rühl • Frankfurter Str. 12 • 35315 Homberg • Tel. (06633) 7576 • Fax: 642265

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 8.12.
19.30 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg: Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Samstag, 9.12.
9 -13 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Gemeindehaus an der Stadtkirche

Sonntag, 2. Advent, 10. Dezember
10.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neuen VorkonfirmandInnen und Einführung von Michaela Schley als Küsterin; anschl. Kirchenkaffee

Montag, 11.12.
16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain
19.30 Uhr „Singen im Advent“ im Gemeindehaus in Deckenbach, Am Schönberg 9 (siehe Text)

Singen im Advent
An drei Montagabenden treffen wir uns, um bei Kerzenschein und in gemütlicher und lockerer Runde Lieder aus unserem Gesangbuch und auch das eine oder andere „neue“ Lied zu singen. Notenkenntnisse oder Erfahrungen in einem Chor sind nicht nötig. Es genügt, einfach Spaß am Singen zu haben.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und
Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de
Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 7.12.
20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeinderaum in Deckenbach

Samstag, 9.12.
9 - 13 Uhr Konfirmandenunterricht in Homberg im Gemeindehaus an der Stadtkirche
15.30 Uhr Krippenspielprobe in der Kirche in Deckenbach

Sonntag, 10. Dezember, 2. Advent
18.00 Uhr Gottesdienst in Büßfeld mit Einführung der neuen Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden der Pfarrei

Montag, 11.12.
19.30 Uhr „Singen im Advent“ im Gemeindehaus in Deckenbach, Am Schönberg 9 (siehe Text)

Singen im Advent

An drei Montagabenden treffen wir uns, um bei Kerzenschein und in gemütlicher und lockerer Runde Lieder aus unserem Gesangbuch und auch das eine oder andere „neue“ Lied zu singen. Notenkenntnisse oder Erfahrungen in einem Chor sind nicht nötig. Es genügt, einfach Spaß am Singen zu haben.

Unsere Bürozeiten

Das Pfarrbüro ist in der Regel dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Während der Bürozeiten ist unsere Gemeindesekretärin Viola Euler für Sie da. (Tel.: 06633 7736)

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 05.12.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Mittwoch, 06.12.
14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod/Zeilbach
14.00 Uhr Frauenkreis Ehringshausen

Donnerstag, 07.12.
14.30 Uhr Hausbibelkreis Ehringshausen
15.30 Uhr Musikschule Fröhlich Ehringshausen

Samstag, 09.12.
09.30 Uhr 2. Treffen Lektorenkurs, Michaeliskirche Ehringshausen
15.00 Uhr Krippenspielprobe Ehringshausen

Sonntag, 10.12. - 2. Advent -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Harsch

Dienstag, 12.12.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Mittwoch, 13.12.
14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod/Zeilbach

Donnerstag, 14.12.
15.30 Uhr Musikschule Fröhlich Ehringshausen

Samstag, 16.12.
15.00 Uhr Krippenspielprobe Ehringshausen

Sonntag, 17.12. - 3. Advent -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinengemeinde Gemünden

Mittwoch, 06.12.17
Nieder-Gemünden
14.00 Uhr Seniorennachmittag im Ev. Gemeindehaus in Nieder-Gemünden
Der Bus fährt wie folgt:
Um 13.30 Uhr BH Hainbach, 13.40 Uhr BH Elpenrod, 13.50 Uhr ehem. Tankstelle Karl in Nieder-Gemünden.
Die Rückfahrt erfolgt gegen 16.40 Uhr.

Donnerstag, 07.12.17
Elpenrod
14.00 Uhr Frauenkreis
Burg-Gemünden
18.00 Uhr Krippenspielprobe in der Kirche
Nieder-Gemünden
19.30 Uhr Elternabend der Konfirmandinnen u. Konfirmanden im Ev. Gemeindehaus

Samstag, 09.12.17
9.00 Uhr bis
12.30 Uhr Vor-Konfirmandenunterricht im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 10.12.17 2. Advent
Burg-Gemünden
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe
Otterbach
9.30 Uhr Gottesdienst
Bleidenrod
10.45 Uhr Gottesdienst
Elpenrod
10.45 Uhr Gottesdienst

Montag, 11.12.17
Burg-Gemünden
18.00 Uhr Chor „Bunielot“ in der Wanngasse 9
19.30 Uhr Treffen Projektchor der Eltern, nächste Angehörige der Konfirmandinnen und Konfirmanden und Konfis selbst anl. Konfirmation in 2018

Mittwoch, 13.12.17
Burg-Gemünden
14.00 Uhr Seniorennachmittag im Dorfgemeinschaftshaus, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Bleidenrod werden um 13.50 Uhr an der Kirche abgeholt.

Offenlegung der Jahresrechnung 2016
Die Jahresrechnung der Ev. Kirchengemeinden Nieder-Gemünden und Burg-Gemünden-Bleidenrod für das Jahr 2016 kann in der Zeit vom 29.11.17 bis 06.12.17 im Pfarrbüro eingesehen werden.
Wir bitten vorher um telefonische Anmeldung unter der Ruf-Nr. 2 29.

Christmette 2017
In unserem Gemeindebrief hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen. Die Christmette findet dieses
Jahr in der Kirche in Bleidenrod um 22.00 Uhr statt! Wir bitten um Beachtung!

Urlaub Pfarrer Schill
Pfarrer Schill hat vom 04.12. bis 08.12.17 Urlaub. Wenden sich sich bitte für Nieder-Gemünden in dringenden pfarramtlichen Angelegenheit an Pfarrerin Susanne Gessner, Groß-Felda, Hauptstr. 35, Tel. Nr.: (0 66 37) 2 09.

Evang. Kirchengemeinden Maulbach/ Appenrod/Dannenrod

Mittwoch, 06. Dezember 2017
14 Uhr Café Sonnenschein im Ev. Gemeindehaus
Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen!

Donnerstag, 07. Dezember 2017
15 Uhr 30 Jungschar für alle 7 bis 12jährigen im Ev. Gemeindehaus
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 10. Dezember 2017 -2. Advent-
9 Uhr 30 Gottesdienst in Maulbach
10 Uhr 45 Gottesdienst in Dannenrod

Pfarramt Maulbach
Pfarrer Alexander Starck
Tel.: 06633 / 453
E-Mail: ev.pfarramt.maulbach@ekhn-net.de
Bürozeiten Christina Nau: Dienstag 8.30 Uhr - 10.30 Uhr.

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Samstag, 09. Dezember
09.00 Uhr bis
13.00 Uhr Konfirmandentag im Evangelischen Gemeindehaus in Ober-Ofleiden

Sonntag, 10. Dezember 2. Advent
09.30 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden unter Mitwirkung des Evangelischen Frauenchores Nieder-Ofleiden
10.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden unter Mitwirkung des Evangelischen Frauenchores Ober-Ofleiden/ Gontershausen

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag vormittag besetzt, in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Pfarramt in Homberg, Tel. 06633/314

Herzliche Einladung zum Adventskaffee

für jung und alt

Der Frauenchor Ober Ofleiden / Gontershausen lädt zum Adventskaffee **am 15.12.2017** ab **14,00 Uhr** in das Gemeindehaus Ober Ofleiden ein. Auf schöne Stunden mit Euch freut sich der Frauenchor.

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Wer macht mit beim Krippenspiel?
Liebe Kinder,
es ist Advent und es geht auf das Weihnachtsfest zu. Am Heiligen Abend, dem 24. Dezember, feiern wir um 16.00 Uhr einen Gottesdienst für Familien mit Kindern in der Kirche St. Matthias in Homberg. Für diesen Gottesdienst ist ein Krippenspiel geplant, das uns die Geschichte von Weihnachten anschaulich erzählt.
Alle interessierten Kinder sind eingeladen das Krippenspiel für diesen Gottesdienst mitzugestalten und an den Proben teilzunehmen.
An diesen Terminen treffen wir uns zu den Proben für das Krippenspiel in der katholischen Kirche in Homberg:
Mittwoch, 06. Dezember von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr (Rollenverteilung)
Mittwoch, 13. Dezember von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch, 20. Dezember von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Bei Fragen gibt es weitere Informationen bei der Gemeindereferentin Sonja Hiebing (06633 911924).

Sternsingerinnen und Sternsinger gesucht!
Liebe Kinder!
Am Freitag, den 5. und am Samstag, den 6. Januar 2018 findet die nächste Sternsingeraktion in Homberg statt. Habt ihr Lust mitzumachen und als Sternsinger in Homberg und den Ortsteilen unterwegs zu sein? Eure Aufgabe ist es, festlich gekleidet und mit einem Stern vorneweg zu den Häusern zu ziehen. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+18“ bringt ihr als die Heiligen Drei Könige den Segen „**C**hristus **M**ansionem **B**enedicat“ - „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammelt für Not leidende Kinder in aller Welt.
Hier noch einmal eine Übersicht mit allen Terminen der Sternsingeraktion 2018:

- Freitag, 29. Dezember 2017: Vortreffen von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Pfarrsaal unterhalb der Kirche St. Matthias in Homberg im Burgring 49. Hier gibt es nähere Informationen zur diesjährigen Aktion und Zeit zum Üben der Lieder und Texte.
- Samstag, 30. Dezember 2017: Treffen der oberhessischen Sternsinger ab 10.00 Uhr, das in diesem Jahr in Homberg Ohm stattfindet. Es werden rund 200 Sternsinger erwartet, um gemeinsam einen spannenden Tag zu erleben
- Freitag, 5. Januar 2018: Hausbesuche und Besuche in den Pflegeheimen der Stadt
- Samstag, 6. Januar 2018: Hausbesuche

Wenn du bei den Sternsingern mitmachen oder noch mehr darüber wissen möchtest, komme zum Vortreffen am 29. Dezember oder melde dich telefonisch bei unserer Gemeindereferentin Sonja Hiebing (06633 911924).
Alle interessierten Kinder sind eingeladen, mitzumachen!

Roratemessen im Advent
Am 06. und 13. Dezember um 18.00 Uhr und im Anschluss an den Adventsnachmittag am 20. Dezember um 17.00 Uhr werden in der Krypta unterhalb der Kirche St. Matthias wieder Roratemessen gehalten. Diese adventlichen Gottesdienste sind geprägt von einer besonderen Atmosphäre, da sie in der Dunkelheit bei Kerzenlicht gefeiert werden. Die Adventslieder und die biblischen Texte bieten wertvolle Impulse zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest.
Vorankündigung

Kinderwortgottesdienst
Liebe Kinder, bald ist es wieder soweit! Am **Sonntag**, den **17.12.** feiern wir um **10.30 Uhr** unseren nächsten Kinderwortgottesdienst in der Krypta der katholischen Kirche St. Matthias in Homberg. Dazu seid ihr herzlich eingeladen. Wir freuen uns, gemeinsam mit euch aus der Bibel zu hören, zu singen, zu beten und zu basteln.

Vorankündigung

Einladung zum Adventsnachmittag

Am Mittwoch, den 20. Dezember lädt die Pfarrgemeinde Johannes Paul II. ganz herzlich zu einem Adventsnachmittag ein. Gemeinsam wollen wir einige schöne und besinnliche Stunden miteinander verbringen. Alle, ob „Jung“, ob „Alt“ sind uns herzlich willkommen! Wenn es Ihnen möglich ist, bringen Sie bitte etwas Gebäck (Plätzchen, Kuchen oder Stollen) mit. Zum Abschluss des Nachmittags feiern wir in der Krypta um 17.00 Uhr eine Roratemesse bei Kerzenlicht.
Wir holen Sie gerne ab und bringen Sie natürlich auch wieder nach Hause: Dazu melden Sie sich bitte bis Montag, den 18.12.2017 im Pfarrbüro in Homberg.

Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 06.12. Hl. Nikolaus
17.00 Uhr Krippenspielprobe
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Roratemesse in der Krypta

Donnerstag, 07.12. Hl. Ambrosius
16.00 Uhr Andacht im Haus Goldborn

Freitag, 08.12

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Gottesmutter Maria
18.00 Uhr Eucharistiefeier in der Krypta

Sonntag, 10.12 2. Adventssonntag
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe des Kindes Marlene Schumacher

Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 10.12. 2. Adventssonntag
9.00 Uhr Eucharistiefeier

Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 09.12. Hl. Johannes Jacob
18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de. Die Pfarrsekretärinnen sind, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen erreichbar: Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch. Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 7765110,
Kaplan Frank Blumers unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,
Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.
Unsere Gemeindereferentin Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 911924 zu erreichen und die Dekanatsreferentin Hedwig Kluth unter (06631) 7765116.
Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen (0160) 95070432.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

-Anzeigen-

Ganz lieben Dank

Bei allen Verwandten, Bekannten und Vereinen möchten wir uns ganz herzlich bedanken für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Aufmerksamkeiten, die uns zur Feier unserer

goldenen Hochzeit

entgegengebracht wurden.

Ganz besonderen Dank Herrn Pfarrer Vogler, dem Organisten Martin Gockel und dem Singkreis für den Dankgottesdienst.

Katharina und Bernhard Mengel

Erfurtshausen, im Dezember 2017

me. Thomas Euler
Schreinerei Bestattungen
Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen
Überführungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten, komplette Organisation, Trauerdruck, Bestattungsvorsorge
Grüner Weg 4, 36325 Feldatal
Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke
Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de

Stellenmarkt aktuell
» Stellen Anzeigenannahme
06643-9627-0 | anzeigen@wittich-herbstein.de
» Beruf » Erfolg » Zukunft

für den "Ohmtal-Bote" in versch. Zustellgebieten ab sofort. Feste Übernahme möglich. Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Name: _____
Straße/Nr.: _____
PLZ/Ort/Ortsteil: _____
Telefon: _____
Geb.-Dat.: _____ Beruf: _____

Rufen Sie uns einfach an (Tel. 0 66 43 / 96 27 - 17)
oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
LINUS WITTICH Medien KG
Stichwort »Zusteller«
Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein
E-Mail: L.Wolf@wittich-herbstein.de

Richtig gute *Bewerber* haben sich auf meine Stellenanzeige gemeldet. Geschaltet habe ich natürlich ... *in unserem Tipp!*

» Stellen Anzeigenannahme 06643-9627-0
» anzeigen@wittich-herbstein.de

Weihnachtsspielen

der Roßdorfer Musikanten

Mittwoch, 13.12.2017

18:00 Uhr an der Sternstube in Roßdorf

Musikalische Einstimmung auf die Weihnachtszeit durch die Roßdorfer Musikanten und den Chor Cantilena bei Glühwein, Punsch und Bratwürstchen. Öffnen des 13. Fensters im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders der Seelsorgeeinheit Amöneburg.

Mit einer Weihnachtsüberraschung
für alle kleinen Musikliebhaber

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ

Ihr Mitteilungsblatt

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Haupt- & Finanzausschusses

Am Dienstag, 12. Dezember 2017 findet um 19:30 Uhr die 8. Sitzung des Haupt- & Finanzausschusses im Bürgerhaus Erfurtshausen statt.
Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen
3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2018
4. Erlass einer Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer; Hier: Hebesatzsatzung
5. Verschiedenes

Amöneburg, 01.12.2017

Mit freundlichen Grüßen
gez. Franke Ausschussvorsitzender

Sitzung des Ortsbeirats Erfurtshausen

Am Montag, 11. Dezember 2017 findet um 19:30 Uhr die 6. Sitzung des Ortsbeirats Erfurtshausen im Bürgerhaus Erfurtshausen statt.
Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Haushaltsberatung 2018, Mittelanmeldung
3. Bürgerhausumfeld
4. Dorferneuerung
5. Verschiedenes

Amöneburg, 30.11.2017

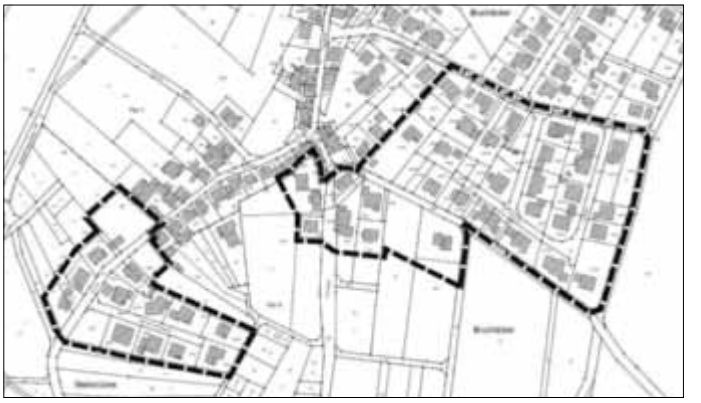
Mit freundlichen Grüßen
gez. Rhiel Ortsvorsteher

Bauleitplanung der Stadt Amöneburg, Stadtteil Erfurtshausen

Inkrafttreten des Bebauungsplans

„Erfurtshausen Süd“

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg hat in ihrer Sitzung am 13.11.2017 den Bebauungsplan „Erfurtshausen Süd“ nach Abwägung der vorgebrachten Anregungen gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.
Gem. § 10 BauGB in Verbindung mit der Hauptsatzung der Stadt Amöneburg tritt mit dieser Bekanntmachung der Bebauungsplan „Erfurtshausen Süd“ in Kraft.
Der Bebauungsplan wird mit Begründung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB im Rathaus der Stadt Amöneburg, Am Markt 1, 35287 Amöneburg, Bauverwaltung, zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.
Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gem. § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beim Zustandekommen des Bebauungsplans unbeachtlich werden, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Inkrafttreten des Bebauungsplans gegenüber der Stadt Amöneburg geltend gemacht worden ist. Ebenfalls unbeachtlich werden eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und Mängel des Abwägungsvorgangs nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Inkrafttreten des Bebauungsplans gegenüber der Stadt Amöneburg geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.
Gemäß § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie des Absatzes 4 BauGB wird darauf hingewiesen, dass der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen kann, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind und er die Fälligkeit des Anspruchs schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen innerhalb der in § 44 Abs. 4 näher bezeichneten Frist herbeiführt.
Seite 2
Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplans „Erfurtshausen Süd“ (unmaßstäblich)



28. November 2017

Stadt Amöneburg
Der Magistrat
Plettenberg, Bürgermeister

17. Nachtrag Wasserbeitrags- und Gebührensatzung

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.09.2016 (GVBl S. 167), der §§ 30, 31, 36 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.09.2015 (GVBl. S. 338), der §§ 1 bis 5 a, 6 a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.12.2015 (GVBl. S 618), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg in der Sitzung am 13.11.2017 folgende

XVII. Nachtragssatzung zur
WASSERBEITRAGS- UND GEBÜHRENSATZUNG
[WGBS]
vom 15.02.1982

beschlossen:

I.

§ 9 Absatz 1 erhält folgende neue Fassung:
Die laufende Benutzungsgebühr wird nach der Menge des Frischwassers berechnet, das der
öffentlichen Wasserversorgungsanlage vom angeschlossenen Grundstück abgenommen wird. Der Wasserverbrauch auf dem Grundstück wird durch Wasserzähler gemessen.
Die laufende Wasserbenutzungsgebühr beträgt je 1 cbm Frischwasser **2,42 EUR**.
Sie enthält die gesetzliche Umsatzsteuer.

II.

Diese XVII. Nachtragssatzung tritt am 01.01.2018 in Kraft.
Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.
Amöneburg, den 29.11.2017
Der Magistrat *(Siegel)*
gez.: Michael Plettenberg
Bürgermeister

3. Nachtrag Entwässerungssatzung

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.09.2016 (GVBl S. 167), der §§ 37 bis 40 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.09.2015 (GVBl. S. 338), der §§ 1 bis 5 a), 6 a), 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.12.2015 (GVBl. S 618), der §§ 1 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz – AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.01.2005 (BGBl. I S. 114), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 01.06.2016 (BGBl. I S. 1290), und der §§ 1 und 2 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.06.2016 (GVBl. S. 70), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg in der Sitzung am 13.11.2017 folgende

III. Nachtragssatzung zur
ENTWÄSSERUNGSSATZUNG
[EWS]

vom 18.12.2012
beschlossen:

I.

§ 24 Absatz 1 erhält folgende neue Fassung:
Gebührenmaßstab für das Einleiten von Niederschlagswasser ist die überbaute und künstlich befestigte Grundstücksfläche, von der das Niederschlagswasser in die Abwasseranlage eingeleitet wird oder abfließt; pro Quadratmeter wird eine Gebühr von **0,36 EUR** jährlich erhoben.

II.

§ 26 erhält folgende neue Fassung:

(1) Gebührenmaßstab für das Einleiten häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück.
Die Gebühr beträgt pro m³ Frischwasserverbrauch **2,67 EUR.**

(2) Gebührenmaßstab für das Einleiten nicht häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück unter Berücksichtigung des Verschmutzungsgrads. Der Verschmutzungsgrad wird grundsätzlich durch Stichproben - bei vorhandenen Teilströmen in diesen - ermittelt und als chemischer Sauerstoffbedarf aus der nicht abgesetzten, homogenisierten Probe (CSB) nach DIN 38409-H41 (Ausgabe Dezember 1980) dargestellt.
Die Gebühr beträgt pro m³ Frischwasserverbrauch **2,67 EUR** bei einem CSB bis 600 mg/l; bei einem höheren CSB wird die Gebühr vervielfacht mit dem Ergebnis der Formel

$$0{,}5 \times \frac{\text{festgestellter CSB}}{600} + 0{,}5$$

Wird ein erhöhter Verschmutzungsgrad nur im Abwasser eines Teilstroms der Grundstücksentwässerungsanlage festgestellt, wird die erhöhte Gebühr nur für die in diesen Teilstrom geleitete Frischwassermenge, die durch private Wasserzähler zu messen ist, berechnet. Liegen innerhalb eines Kalenderjahres mehrere Feststellungen des Verschmutzungsgrads vor, kann die Gemeinde der Gebührenfestsetzung den rechnerischen Durchschnittswert zugrunde legen.

III.

§ 28 erhält folgende neue Fassung:

Gebührenmaßstab für das Abholen und Behandeln von Schlamm aus Kleinkläranlagen und Abwasser aus Gruben ist die abgeholte Menge dieser Stoffe. Die Gebühr beträgt pro angefangenem m³
Abwasser aus Gruben **2,67 EUR.**

IV.

Diese III. Nachtragssatzung tritt am 01.01.2018 in Kraft.
Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.
Amöneburg, den 29.11.2017
Der Magistrat *(Siegel)*
gez.: Michael Plettenberg
Bürgermeister

I. Nachtragssatzung zur Abfallsatzung (AbfS)

der Stadt Amöneburg

vom 10.11.2015

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg hat in ihrer Sitzung am 13.11.2017 diese I. Nachtragssatzung über die Entsorgung von Abfällen in der Stadt Amöneburg beschlossen, die auf folgende Rechtsgrundlagen gestützt wird:
§§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2015 (GVBl. S. 618), § 20 Abs. 1 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), das durch § 44 Absatz 4 des Gesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324) geändert worden ist i.V.m. § 1 Abs. 6 und § 5 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Kreislaufwirtschaftsgesetz (HAKrWG) vom 06.03.2013 (GVBl. I. S. 80),
§§ 1 – 6a, 9 und 10 des Gesetzes über Kommunale Abgaben (HessKAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134).

I.

§ 15 erhält folgende Neufassung:

(1) Zur Deckung des Aufwandes, der ihr bei der Wahrnehmung abfallwirtschaftlicher Aufgaben entsteht, erhebt die Stadt Gebühren.
(2) Gebührenmaßstab ist das jedem anschlusspflichtigen Grundstück gem. § 9 Abs. 7 zur Verfügung stehende Gefäßvolumen für Restmüll. Als Entsorgungsgebühr werden erhoben bei Zuteilung folgender Gefäße:

	a) Mit Teilnahme an der Biomülleinsammlung	b) Bei erteilter Befreiung vom Anschlusszwang zur Biomülleinsammlung
80 l Gefäßes	10,40 €/mtl. bzw. 124,80 €/Jahr[i]	6,00 €/mtl. bzw. 72,00 €/Jahr[ii]
120 l Gefäßes	15,60 €/mtl. bzw. 187,20 €/Jahr	9,00 €/mtl. bzw. 108,00 €/Jahr
240 l Gefäßes	31,20 €/mtl. bzw. 374,40 €/Jahr	18,00 €/mtl. bzw. 216,00 €/Jahr
1.100 l Gefäßes	143,00 €/mtl. bzw. 1.716,00 €/Jahr	82,50 €/mtl. bzw. 990,00 €/Jahr

[i] 0,13 €/l Gefäßvolumen für Restmüll und Standardausstattung Bioabfall
[ii] 0,075 €/l Gefäßvolumen für Restmüll

Die Erhebung der Gebühr nach Spalte b) setzt eine Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang zur Biomülleinsammlung gem. § 12 Abs. 2 voraus.

(3) Müllsäcke für Restmüll werden zum Stückpreis von 4,70 € für 70 l abgegeben. Müllsäcke für kompostierbare Abfälle werden zum Stückpreis von 3,80 € für 70 Liter abgegeben.
(4) Für die Abfuhr von sperrigen Abfällen im Sinne von § 10 wird eine Benutzungsgebühr in Höhe von 25,00 € erhoben. Die Gebühr ist mit dem Erwerb der speziell dafür vorgesehenen Sperrmüllkarte im Voraus zu entrichten. Nur im Ausnahmefall wird die Gebühr unbar und im Nachhinein abgerechnet.
(5) Für die Anlieferung von Bauschutt im Sinne von § 6 wird eine Benutzungsgebühr in Höhe von pauschal 3,- € pro Anlieferung erhoben.
(6) Mit diesen Gebühren sind auch die Aufwendungen der Stadt für die Entsorgung von Abfällen zur Verwertung im Rahmen der Regelausstattung i.S.d. § 9 Abs. 8 und von sperrigen Abfälle abgegolten.
(7) Für die Entsorgung auf Wunsch des Anschlusspflichtigen über die Regelausstattung hinaus zugeteilter Gefäße werden folgende zusätzlichen Gebühren erhoben:
a) für Papiergefäße bei Zuteilung eines
240 l Gefäßes 1,00 €/mtl. bzw. 12,00 €/Jahr
1.100 l Gefäßes 4,58 €/mtl. bzw. 55,00 €/Jahr
b) für Bio-Gefäße bei Zuteilung eines
80 l Gefäßes 4,40 €/mtl. bzw. 52,80 €/Jahr
120 l Gefäßes 6,60 €/mtl. bzw. 79,20 €/Jahr
240 l Gefäßes 13,20 €/mtl. bzw. 158,40 €/Jahr
1.100 l Gefäßes 60,50 €/mtl. bzw. 726,00 €/Jahr
(8) Pflegt ein/e Grundstückseigentümer/in ein stadteigenes Grundstück im Rahmen eines unentgeltlichen Auftrages im Sinne von § 662 des Bürgerlichen Gesetzbuches, und fallen auf dem Grundstück regelmäßig kompostierbare Abfälle an, so erhält sie/er auf Wunsch gebührenfrei die hierfür erforderlichen Bioabfallgefäße.

II.

Diese I. Nachtragssatzung tritt am 01.01.2018 in Kraft.
Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.
Amöneburg, den 29.11.2017
Der Magistrat *(Siegel)*
gez.: Michael Plettenberg
Bürgermeister

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden monatlich einmal Sprechstunden durchgeführt:
Rüdigheim (Treffpunkt)
am ersten Montag im Monat von 15.30 bis 16.00 Uhr

Mardorf (Schwesternhaus Marburger Straße)
am ersten Dienstag im Monat von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf (Mehrzweckhalle)
am ersten Mittwoch im Monat von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)
am ersten Donnerstag im Monat von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Sefa Elmaci, Mittelgasse 2	06422/857472
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	stellv. Ortsvorsteher Winfried Bieker Gerhart-Hauptmann-Straße 4	06424/2509
Rüdigheim	Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Willi Krähling,
Gerhart-Hauptmann-Straße 7,
35287 Amöneburg-Roßdorf Tel. 06424/92060

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Sabrina Zecher, Ritterstraße 2, Amöneburg 0173/5947024
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201
Treffpunkt Rüdigheim
Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429/81015
achim.doerr2@freenet.de
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Karin Schweißguth-Linne,
Kellmarkstraße 17, Tel. 06429/576
Email: gemeenshaus@gmx.de

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf
Gertrud Ivo, 06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr). Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach
Tel. 06422/7442
Montag bis Freitag 08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat 09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim
Wöchentliche Öffnungszeiten:
Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr
Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr
Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr
Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:
Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

MUSEUM AMÖNEBURG
Das Museum ist an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat (bis November) von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.
An den Wochentagen ist ein Besuch des Museums innerhalb der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg (Mo. – Mi. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr, sowie Do. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fr. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) möglich. Bitte entsprechend bei der Stadtverwaltung (Rathaus, Zimmer 6) melden.

Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen sowie des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet
- Trägerunabhängige und kostenlose Beratung zu Pflege- und Hilfeangeboten sowie deren Finanzierung
- Unterstützung bei der Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen.

Offene Sprechstunden im Beratungszentrum (BIP), Am Grün 16, 35037 Marburg:
Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.
Pflegeberatung
Herr Dieter Kurth
Sozialberatung
Frau Astrid Fichte und Frau Andrea Gockel
Telefon: 06421 405-7401 oder 405-7402 Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
E.Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de
Gesundheits- und Pflegestützpunkt West (Biedenkopf)
Offene Sprechstunden im Landratsamt, Kiesackerstr. 12 , 35216 Biedenkopf
Dienstag und Mittwoch jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.
Telefon: 06461 79-3118, E-Mail: GSP-West@marburg-biedenkopf.de
Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)
Offene Sprechstunden im Rathaus/KreisJobCenter, Bahnhofstr. 2, 35260 Stadtallendorf
Dienstag 13:00 Uhr- 15:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.
Telefon: 06428 447-2161, E-Mail: GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de

www.anzeigen.wittich.de

Defibrillatoren in Amöneburg

In der Stiftschule St. Johann befindet sich ein Defibrillator. Während der Schulstunden ist das Gerät im Notfall für alle Bürger zugänglich. Der Standort befindet sich im Erdgeschoss (Treppenhaus) des Verwaltungsgebäudes (Thomas-Haus), das ist das erste Gebäude links, wenn man vom Marktplatz auf das Schulgelände kommt.

Ein weiterer Defibrillator befindet sich in Roßdorf, Lindenstraße. Er hängt in der VR-Bank und ist Tag und Nacht öffentlich zugänglich.

BBA Bürgerbus Amöneburg

Der Bürgerbus Amöneburg verkehrt nur an Montagen. An Feiertagen findet kein Verkehr statt. Die Fahrten des Bürgerbusses Amöneburg können unentgeltlich genutzt werden.

	Montag			
Fahrtnummer	001	002	003	004
Amöneburg Steinweg (Kindergarten) □	9.00	10.15	11.30	12.35
- Marktplatz (Rathaus) □	9.04	10.19	11.34	12.39
- Steinweg (Edeka) □	9.08	10.23	11.38	12.43
Rüdigheim An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	9.12	10.27	11.42	12.47
Schweinsberg Marktplatz □	9.15	10.30	11.45	12.50
- Weidenhausen 4 (Arzt) □	9.17	10.32	11.47	12.52
Erfurtshausen Hauptstraße (Bürgerhaus) □	9.23	10.38	11.53	12.58
- Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	9.25	10.40	11.55	13.00
Mardorf Homberger Straße (Aldi) □	9.30	10.45	12.00	13.05
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt) □	9.31	10.46	12.01	13.06
- Schwesternhaus □	9.32	10.47	12.02	13.07
Roßdorf Lindenstraße (Tegut) □	9.35	10.50	12.05	13.10
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	9.36	10.51	12.06	13.11
Rauischholzhausen Wittelsberger Straße (Arzt, Apotheke) □	9.40	10.55	12.10	
Kirchhain Ärztehaus □	9.50	11.05	12.20	
- Bahnhof □	9.53	11.08	12.23	
Amöneburg Parkplatz Edeka □	10.03	11.18	12.33	

□ = keine RMV-Haltestelle

„ORTSWECHSEL“ – von Amöneburg nach Marburg

Kunst muss raus aus den Schubladen, den Ateliers, den stillen Werkstätten! Deshalb sollen einige Werke der Künstlerinnen und Künstler der Werkstatt Radenhausen ihr besinnliches Domizil unter der Amöneburg verlassen und am Ende des Jahres in Marburg im Atelier (Zwischen den Häusern) präsentiert werden. Eske - Haber - Kruschwltz - Mösko - Scheiblechner - Schlosser - Schohl- Trümner und
Waha zeigen Objekte, Malerei, Zeichnung , Installationen - also eine vielfältige und bunte Ausstellung.
Außerdem soll am Freitag, den 15. Dezember um 17:00 Uhr eine Aktion Kunst besonders erlebbar machen. Die Galerie ist vom 1. Dezember 2017 bis 12. Januar 2018 geöffnet und hofft auf Besucher und eine Belebung der Marburger Flaniermelle.

Öffnungszeiten:
· Do. bis Fr. 16.00 - 18.00 Uhr
· Sa. 11:00 - 14:00 Uhr
und nach Vereinbarung unter: 01733685981
Atelier (Zwischen den Häusern) Zwischenhausen 7- 9, 35037 Marburg
www.werkstatt-radenhausen.de, www.atelier-zh.de

Spendenkonto für die ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit

Viele Amöneburger Bürgerinnen und Bürger haben sich bereits durch ehrenamtliches Engagement und Sachspenden in der Flüchtlingshilfe eingebracht. Um sinnvolle Projekte zur Integration oder humanitäre Hilfe im Einzelfall zu unterstützen, hat die Stadt Amöneburg und der Arbeitskreis Asyl Amöneburg e.V. Spendenkonten bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf eingerichtet:

IBAN: DE 56 5335 0000 0057 0010 11 (Stadt Amöneburg)
BIC: HELADEF1MAR, Sparkasse Marburg-Biedenkopf

IBAN: DE 44 5335 0000 10576352333, Stichwort „Flüchtlingshilfe Amöneburg“ (Arbeitskreis Asyl)
BIC: HELADEF1MAR, Sparkasse Marburg-Biedenkopf

Spendenbescheinigungen für das Finanzamt werden auf Wunsch ausgestellt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

+++ Zeitungsleser wissen mehr +++ Zeitungsleser wissen mehr +++

Haltung der Bürgermeister/in zum Entwurf des Kreishaushalts 2018

Die Bürgermeister des Landkreises fordern die finanzielle Entlastung der Kommunen durch die deutliche Reduzierung des Hebesatzes für die Kreisumlage in Höhe von 2 Prozentpunkten. Für die Stadt Amöneburg würden das gegenüber der aktuellen Planung geringe Zahlungen an den Landkreis in Höhe von exakt 100.000 Euro - Geld das dringend für kommunale Investitionen benötigt wird!

Trotz teils unterschiedlicher Interessenlagen haben sich alle Bürgermeister und die Bürgermeisterin in unserem Landkreis auf einen Konsens zum Entwurf des Kreishaushaltes verständigt. Aus der Diskussion am 21.11.2017 ist der nachstehende Text entstanden, mit dem eine deutlich höhere finanzielle Entlastung für die Städte und Gemeinden gefordert wird.

Anhörungs- und Beteiligungsverfahren der Städte und Gemeinden des Landkreises Marburg-Biedenkopf zum Entwurf des Kreishaushaltes 2018 (gem. Nr. 15 der Leitlinie zur Konsolidierung der kommunalen Haushalte und Handhabung der kommunalen Finanzaufsicht über Landkreise, kreisfreie Städte und kreisangehörige Städte und Gemeinden“ lt. Erlass HMdIS vom 6.5.2010 und der Hinweise zu § 53 Abs. 2 HKO gem. § 66 Abs. 3 HKO und zu § 4 GemHVO lt. Erlass HMdIS vom 3.11.2017)

Kreisausschuss

LANDKREIS MARBURG BIEDENKOPF

QUO VADIS Kreisumlage?

Haushaltsplan 2018

des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Sehr verehrte Frau Landrätin Fründt, sehr geehrte Damen und Herren Mitglieder des Kreisausschusses und des Kreistages,

wir bedanken uns ausdrücklich dafür, dass Sie uns auch in diesem Jahr die Gelegenheit geben, zum Entwurf des Kreishaushalts 2018 Stellung zu nehmen. Damit tragen Sie der Leitlinie des Landes Hessen Rechnung, bei Ihrer Haushaltsplanung auf die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Kommunen besondere Rücksicht zu nehmen. Ihr dafür maßgebliches finanzielles Steuerungselement ist die jährliche Festsetzung der Hebesätze für die Kreis- und Schulumlage im Rahmen der Haushaltssatzung.

Die Bürgermeisterin und die Bürgermeister der kreisangehörigen Städte und Gemeinden haben den von Frau Landrätin Fründt am 17. November 2017 eingebrachten Haushaltsplan 2018 für den Landkreis Marburg-Biedenkopf zur Kenntnis genommen.

Die Bürgermeisterin und die Bürgermeister sehen es als positiv an, dass Anfang September 2017 ein erster Meinungsaustausch mit der Landrätin über Erwartungen an den Haushaltsplan 2018 stattfand. Sie hätten sich allerdings gewünscht, dass dieses Gespräch vor der Einbringung des Haushaltes (im Kreistag) eine Fortsetzung gefunden hätte.

Die Bürgermeisterin und die Bürgermeister erkennen an, dass seit 2014 eine jährliche Absenkung des Gesamthebesatzes für Kreis- und Schulumlage stattgefunden hat und dass die Umlagen im landesweiten Vergleich unter dem Durchschnitt liegen. Verkannt werden darf in diesem Zusammenhang aber nicht, dass die merkliche Umlagesenkung 2016 im Zusammenhang mit der Reform des Kommunalen Finanzausgleiches stand.

Die Bürgermeisterin und die Bürgermeister haben die seitens der Großen Koalition auf Kreisebene vorgesehenen „Entlastungsleistungen für Kommunen“ mit einem Volumen von 5,8 Mio. Euro mit Interesse aufgenommen.

Allerdings kommen sie hier zu einer differenzierten Betrachtung:

Die weitere Senkung der Kreisumlage um 0,5 Punkte wird begrüßt, aber als zu gering angesehen. Der Haushaltsplan weist für 2018 einen Überschuss von rund 2 Mio. Euro aus. Die (vorläufigen) Abschlüsse der letzten Jahre lagen deutlich über diesen Betrag. Etwas mehr Mut bei einzelnen Ansätzen wäre wünschenswert gewesen. So entsteht der Eindruck, dass sich der Landkreis „arm“ rechnet.

Auch sollte der Landkreis ebenso wie die Kommunen stärkere Anstrengungen zur Ausgabenkontrolle unternehmen. Eine Steigerung des Personalaufwands um 3,8 Mio. Euro (7%) und eine Erhöhung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 2,7 Mio. Euro (5%) ist verglichen mit den Einsparbemühungen der Kommunen unangebracht. Eine Kürzung dieser Ausgaben würde das Erreichen der Zielsetzung der Hessenkasse unmittelbar begünstigen.

Die Ehrenamtspauschale sollte man nicht als Entlastungsleistung für die Kommunen verkaufen bezeichnen. Es freut uns, dass diese Gelder kommen Vereinen, Verbänden oder Hilfsorganisationen zu Gute kommen. Eine Entlastung kommunaler Haushalte ist damit nicht verbunden.

Die Weiterleitung der KiTa-Gebührenentlastung wird seitens der Bürgermeisterin und der Bürgermeister als Selbstverständlichkeit angesehen. Diese sollte nicht unter Entlastungsleistungen aufgeführt werden. Seitens der Kommunen besteht die Erwartung, dass diese Rückerstattung nicht einmalig, sondern permanent ist.

Das Engagement des Landkreises bei der Planung barrierefreier Bushaltestellen und dem Folgeausbau Breitband wird anerkannt.

Hinsichtlich des angedachten Kreisentwicklungsfonds benötigen die Bürgermeisterin und die Bürgermeister noch weitere Informationen, um eine endgültige Abschätzung vornehmen zu können. Die Tatsache, dass Kreis und Kommunen die Förderrichtlinien gemeinsam erarbeiten sollen, wird begrüßt. Ebenso die Ankündigung der Landrätin, den Fonds über 2018 hinaus einrichten zu wollen.

Die Bürgermeisterin und Bürgermeister haben die Erwartung, dass Landrätin und die sie tragende Große Koalition nochmals ernsthaft über eine weitere Absenkung der Kreisumlage nachdenken. Eine Senkung bis zu 2 Punkten scheint hier vertretbar zu sein.

Sollte sich zum Ende des III. Quartals 2018 ein höherer Überschuss als die nun prognostizierten 2 Mio. Euro abzeichnen, so müssen die Städte und Gemeinden hieran nach Auffassung der Bürgermeisterin und der Bürgermeister partizipieren. Wenn gegenwärtig eine höhere Umlagesenkung mit Verweis auf „nur“ 2 Mio. Überschuss abgelehnt wird, so wäre es nur folgerichtig, wenn ein darüberhinausgehender Überschuss zum Teil den Kommunen zurückgegeben wird. Dies könnte beispielsweise durch eine Aufstockung des Kreisentwicklungsfonds geschehen.

Die Bürgermeisterin und die Bürgermeister begrüßen die Anstrengungen des Landkreises zum Abbau der Kassenkredite zum 30.06.2018 im Rahmen der Hessenkasse und die damit verbundene Sicherung der 24,283 Mio. € aus dem Investitionsprogramm für den dringenden Ausbau- und Sicherung der Infrastruktur in unserem Landkreis Marburg-Biedenkopf.

Selbstverständlich verlassen wir uns bei Gegenfinanzierungsansätzen grundsätzlich auf den Sachverstand des Kreisausschusses und der Kreisverwaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Eidam

Sprecher der Bürgermeister

Kunst im Rathaus – Norbert Heiland zeigt Motive von Amöneburg

Nach längerer Abstinenz werden aktuell im Amöneburger Rathaus wieder Kunstwerke gezeigt. Der direkte Nachbar des Rathauses Herr Norbert Heiland. langjähriger Volkskünstler zeigt dort eine Vielzahl von Aquarellen und Tuschezeichnungen, die wundervolle klassische Amöneburger Motive zeigen.
Mit dabei sind sehr aktuelle Werke wie auch ältere Zeichnungen; schließlich verewigt Norbert Heiland seine Heimat schon seit vielen Jahren.
Norbert Heiland hat auch das schöne Stadtwappen am Amöneburger Rathaus hergestellt und steht der Stadtverwaltung seit vielen Jahren mit seiner Kalligraphiekunst für die Erstellung von wertvollen Urkunden zur Seite. So erstellt er auch die Einträge für das Goldene Buch der Stadt. Zuletzt hat er eine wertvolle Urkunde hergestellt, die anlässlich der Verleihung der Ehrenbürgerwürde an den Bamberger Erzbischof Prof. Dr. Schick verliehen wurde. Dabei kommt ihm auch seine langjährige Berufserfahrung als Buchbinder zu Gute. In feiner Handarbeit werden die verwendeten Materialien wundervoll veredelt. Ehrenamtlich engagiert sich Norbert Heiland zudem als Schiedsmann für den Bezirk Amöneburg
Nicht nur die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses sind erfreut, dass sich die Wände des Rathauses nun wieder schön geschmückt präsentieren, sondern auch die Besucher erfreuen sich an den vielen schönen Bildern.
Die aktuelle Ausstellung kann während der Öffnungszeiten des Rathauses bestaunt werden. Wir danken Herr Heiland für die Bereitstellung der Bilder.

Ehrung für Verdienste um die Hessische Volkskunst

von links: Wohratals Bürgermeister Peter Hartmann, Anneliese Schömann, Jürgen Homberger (beide Hessische Volksgunstgilde), Reiner Sauer (Bezirksvorsitzender HVT), vom Vorstand des geehrten Vereins Andrea Luzius, Christopher Greb, Kathrin Rohr, Hubert Mengel, Landrätin Kirsten Fründt und Eckhard Hofmann (Volkskunstgilde)

Der Heimat-, Trachten- und Museumsverein Roßdorf e.V. ist am 19. November 2017 in Halsdorf ausgezeichnet worden. Im Rahmen einer kleinen Feier wurde dem Verein in Anerkennung der Verdienste um die Hessische Volkskunst eine Urkunde und Siegel durch die Landrätin, Frau Kirsten Fründt, und Vertretern der Hessischen Vereinigung für Tanz- und Trachtenpflege HVT sowie der Hessische Volkskunstgilde überreicht. zu den Gratulanten zählte auch Wohratals Bürgermeister, Herr Peter Hartmann.
Diese Auszeichnung wird an Personen und Institutionen vergeben, die sich um die Erhaltung, Verbreitung und Weiterführung hessischer Volkskunst, heimischen Brauchtums und Trachten sowie Geschichte besonders verdient gemacht haben.
Bereits 2007 hat es erste Fotoausstellungen über Roßdorf und Schausammlungen zur heimischen katholischen Tracht im Goldenen Stern in Roßdorf gegeben, bis 2013 im oberen Raum des ehemaligen Schulgebäudes in Roßdorf das Trachtenmuseum eingerichtet und mit einer großen Feier eingeweiht wurde. Im Jahr 2016 hat sich der o. g. Verein gegründet und ein großes Fest mit kleinem Theaterstück unter Beteiligung der Roßdorfer Vereine veranstaltet. Der Verein kümmert sich vorrangig um die Belebung des Museums: Regelmäßige Öffnungszeiten in den Sommermonaten, Führungen für Gruppen und auf Wunsch auch mit Bewirtung. Mittlerweile sind viele Besucher auch aus anderen Bundesländern im Museum zu Gast gewesen. Zu weiteren Aktivitäten zählen die Sammlung hist. Trachten, die Verbreitung von Dorfnamensschildern, Sammlung hist. Fotos, Geschichten und Geschichte von und über Roßdorf.
Der Laudator der Volkskunstgilde, Herr Eckhard Hofmann, unterstrich besonders, dass es dem Verein innerhalb nur eines Jahres gelungen sei, durch die Einrichtung eines „Museums-Cafés“ im unteren ehemaligen Schulraum und monatlichen kleinen Sonderausstellungen besondere Aufmerksamkeit zu erlangen. Dies zeigt auch die Zahl der Gäste (im Sept. fast 70 Personen aus unterschiedlichen Regionen des Landkreises). Die Gäste wissen besonders zu schätzen, dass selbstgebackener Kuchen angeboten wird – und immer Personen (Service/Gäste) in Tracht anwesend sind, so dass das Museum und vor allem die Tracht auch immer ein Stück weit „lebendig“ bleiben.
Öffnung Café/Museum von Mai bis Oktober 2018 jeweils am 1. Sonntag im Monat und für Gruppen auf Nachfrage.

Kontakt zum Verein/Museum: Andrea Luzius (06424-70226) oder Heinrich Ried (06422-3575)

Bundeswehrangehörige stehen zu Patengemeinde – Stadt Amöneburg steht zu Soldaten

In einem Dankesschreiben an Herrn Generalmajor Marlow, Chef der Division Schnelle Kräfte der Bundeswehr mit ihrem Hauptsitz in Stadtallendorf, hat sich Bürgermeister Michael Plettenberg für den Einsatz der in Stadtallendorf stationierten Soldaten rund um die Kriegsgräbergräberfürsorge bedankt. Rund um den diesjährigen Volkstrauertag, an dem Soldaten der Patenkompanie an der zentralen Trauerkundgebung auf dem Marktplatz teilnahmen, waren wieder Angehörige der Bundeswehr in allen Stadtteilen der Stadt Amöneburg unterwegs, um Gelder für die Kriegsgräberfürsorge zu sammeln.
Sie trafen dabei auf Menschen, die ihnen freundlich begegneten und großzügig für diesen guten Zweck spendeten. So konnte ein Spendenergebnis von mehr als 1.700 Euro vermeldet werden. Ein Dank geht dabei nicht nur an die Sammler, sondern auch an die freundlichen Spender.
In seinem Schreiben an den General sprach der Bürgermeister auch das Thema Gelbe Schleifen an, dass in der Marburger Stadtverordnetenversammlung kürzlich zu einem peinlichen Trauerspiel geführt hat. Die Mehrheit der dortigen Stadtverordneten hatte sich gegen die Anbringung der Gelben Schleifen in Marburg ausgesprochen.

General Marlow hatte in der Oberhessischen Presse dazu in einem Leserbrief Stellung bezogen Diesen Leserbrief drucken wir nachstehend im Wortlaut ab:

Entscheidung ist bedauerlich - Der Artikel in der OP zu der Anbringung der Gelben *Schleife der Solidarität in Marburg hat mich betroffen gemacht. Die Zielsetzung des „Fördervereins Division Schnelle Kräfte e.V." ist die unbürokratische Hilfe für unverschuldet in Not geratene Soldaten sowie deren Angehörige.*

Zudem geht es um die Verbesserung der Wertschätzung zwischen dem zivilen Um-feld und der Bundeswehr. Dies drückt sich in der Aktion „Gelbe Schleife" aus. Es ist eine private Initiative von Menschen mit und ohne Uniform, die sich nur auf Spenden abstützt. Die Aussagen des „Bündnis" Sprechers Ralf Schrader sind überwiegend sachlich falsch. Die Bundeswehr legitimiert sich aus dem Grundgesetz.

Woher die Annahme kommt, dass die Bundeswehr die von der Verfassung gegebene Rolle nicht mehr ausfüllt, ist mir schleierhaft. Richtig ist, dass jeder einzel-ne Auslandseinsatz vom Bundestag mehrheitlich beschlossen wird, mit klaren Regeln, was die Bundeswehr im jeweiligen Einsatzgebiet machen soll.

Das Parlament ist der Auftraggeber, mithin das deutsche Volk durch seine gewählten Vertreter. Das Motto der Division Schnelle Kräfte „Einsatzbereit, Jederzeit, Weltweit" bezieht sich auf einen der Hauptaufträge der nationalen Krisenvorsorge, das Retten und Befreien von deutschen Staatsbürgern weltweit, wenn dies erforderlich ist und der Bundestag dies beschließt.

Ich kann daran nichts Offensives erkennen. Dies drückt die Verantwortung eines Staates aus, Vorsorge für seine Bürger zu treffen. Dass wir dies mit der notwendigen Professionalität auch können, muss von uns verlangt werden. Die Präsenz der DSK beim Hessentag bewirkt mitnichten Aggressionen bei den Besuchern, vielmehr kommen diese zahlreich zum Gespräch, um mehr über ihre Bundeswehr zu erfahren.

Zur Bewältigung der Flüchtlingskrise sei angemerkt, dass dies ohne die Mitarbeit von Tausenden Bundeswehrangehörigen, auch aus der DSK, wohl anders verlaufen wäre. Die Diktion der Behauptungen des Bündnisses „Nein zum Krieg" spricht für sich selbst, noch bemerkenswerter finde ich jedoch, dass sich in der Marburger Stadtverordnetenversammlung viele Vertreter davon beeindrucken ließen. Gerne hätte ich mich für sachliche Informationen zur Verfügung gestellt, wenn dies gewünscht worden wäre. Die Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung ist deshalb bedauerlich, weil eine Anzahl von Soldatenfamilien in Folge einer Versetzung auch nach Marburg zieht, um dort zu leben. Insgesamt fühlen die An-gehörigen der DSK sich jedoch in Nord- und Mittelhessen gut integriert und akzeptiert, was sich in 25 Gelben Schleifen in Kommunen und im Landkreis Marburg-Biedenkopf, einer zunehmenden Anzahl von Gelben Schleifen in Firmen sowie der positiven Wahrnehmung durch kommunale Verantwortungsträger, unserer Landrätin und der Landesregierung ausdrückt. Ich kann sagen, dass in unserer Region ein besonders gutes Verhältnis zwischen Gesellschaft und Bundeswehr besteht

Andreas Marlow
Herrenwald-Kaserne
Moltkestraße, Stadtallendorf

Dass es auch anders geht hatte die Stadt Amöneburg am 30. März 2017 bewiesen, als sie als eine erste in der Region zum Thema Gelbe Schleifen in der Stadtverordnetenversammlung folgenden einstimmigen Beschluss gefasst hat:

Einstimmiger Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 30. März 2015

Mit der Teilnahme am Projekt „Gelbe Schleifen" bekundet die Stadt Amöneburg in besonderem und öffentlichkeitswirksamen Maße ihre Solidarität mit den Soldatinnen und Soldaten am Garnissonsstandort Stadtallendorf, auch als Ausprägung der guten partnerschaftlichen Verbindung zur Stabs- und Fernmeldekompanie DSK als ihrer Patenkompanie.

Die Wasserzähler in den Stadtteilen Mardorf, Roßdorf und Erfurtshausen

werden für das Abrechnungsjahr 2017 abgelesen

Die Wasserzähler in den Stadtteilen Mardorf, Roßdorf und Erfurtshausen werden für das Abrechnungsjahr 2017 abgelesen

Die Ableser der Stadt Amöneburg werden ab dem 06.12.2017 unterwegs sein, um die Wasserzähler in den Stadtteilen Mardorf, Roßdorf und Erfurtshausen für die Verbrauchsabrechnung 2017 abzulesen.

Es wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass die Wasserzähler für die Ableser, die sich auf Verlangen ausweisen, ohne Schwierigkeiten zu erreichen sind.

Es wird gebeten, den Ablesern den Zugang zu den Wasserzählern bis **19.00 Uhr** zu gewähren.

Sollte der Hauseigentümer oder dessen Beauftragter wiederholt nicht angetroffen werden, so werden diese anhand eines Hinweiszettels gebeten, den Wasserzähler selbst abzulesen und den Zählerstand direkt an die Stadtverwaltung Amöneburg unter der Telefonnummer 06422/9295-29 oder 06422/9295-28 oder per Email an a.orth@amoeneburg.de durchzugeben.

Diese Rückmeldung sollte bis spätestens zum 08.01.2018 erfolgen.

Sollte die Stadtkasse keine Nachricht erhalten, so wird der Zählerstand aufgrund der Vorjahresverbräuche geschätzt.

Selbstablesung der Wasserzähler im Stadtteil Amöneburg für das Abrechnungsjahr 2017

Wie bereits in den vergangenen Jahren wird auch in diesem Jahr die Ablesung der Wasserzähler im Stadtteil Amöneburg für die Verbrauchsabrechnung 2017 durch Selbstablesung durchgeführt.

Die Zählerstände müssen selbstständig abgelesen und der Stadt Amöneburg mitgeteilt werden.

Das Ableseblatt mit weiteren Informationen zur Selbstablesung wird voraussichtlich ab dem 08.12.2017 an alle Hauseigentümer verteilt.

Die Rückmeldung des Zählerstandes sollte bis **spätestens zum 08.01.2018** erfolgen.

Sollte die Stadtkasse keine Nachricht erhalten, so wird der Zählerstand aufgrund der Vorjahresverbräuche geschätzt.

Müllabführtermine

Sondermüll-Kleinmengensammlung

Die Sondermüll-Kleinmengensammlung findet am Samstag, 9.12.2017 in Stadtallendorf, Niederrheinische Straße 26b (Bauhof) in der Zeit von 10:00-12:00 Uhr statt.

Restmüll

wird am Montag, 11.12. in Amöneburg und Rüdigheim,
am Dienstag, 12.12. in Mardorf und Erfurtshausen und
am Mittwoch, 13.12.2017 in Roßdorf abgefahren.

Gelber Sack

wird am Dienstag, 12.12. in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf und am Mittwoch, 13.12. in Mardorf und Erfurtshausen abgefahren.

Wasserzählerablesung 2017 in Amöneburg-Rüdigheim

Zählerselbstablesung

Auch die Jahresabrechnung 2017 führt der ZMW wieder mit Hilfe der Selbstablesung der Wasserzähler durch.

Alle Kunden werden Mitte Dezember angeschrieben und gebeten, bis spätestens 31.12.2017 ihre Zählerstände abzulesen und uns unter der im Schreiben genannten Möglichkeiten zu übermitteln. Später eingehende Zählerstände können nicht mehr berücksichtigt werden.

Bitte geben Sie nur die vollen Kubikmeter (SCHWARZE Zahlen) an. Die Nachkommastellen (rote Zahlen) werden nicht benötigt.

Die abgelesenen Zählerstände werden anhand Ihres gemeldeten Zählerstandes auf den Stichtag 31.12.2017 maschinell hochgerechnet. Daher kann es zu Abweichungen zwischen Ihrem abgelesenen Zählerstand und dem auf der Jahresabrechnung ausgewiesenen Zählerstand kommen.

Um eine reibungslose Jahresabrechnung zu ermöglichen, bitten wir um eine fristgerechte Rückmeldung.

Die Jahresabrechnung erhalten Sie voraussichtlich Ende Januar.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns schon heute!

Bitte den Zählerstand ohne Kommastellen eintragen!

Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke Gießen

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

in Roßdorf

Maria Gropp, Veilchenweg 5, am 08.12. 85 Jahre

in Rüdigheim

Katharina Dörr, Felsenring 21, am 06.12., 70 Jahre

Wir wünschen den Jubilarinnen alles Liebe und Gute für das neue Lebensjahr.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg

Bundesweite Nummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD): 116117

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0172/3922297
Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Kirchliche Nachrichten

E-Mail Aktion in der Adventszeit

Pfarrer Vogler, Amöneburg, bietet in der Adventszeit wieder eine E-Mail Aktion an. Wer sonntags und mittwochs einen Impuls per E-Mail zum Nachdenken als Begleitung durch die Adventszeit erhalten möchte, der sende bitte einfach eine Mail mit Vor - und Nachname an folgende Adresse: zeit-zum-nachdenken@t-online.de. Ein nachträgliches Aufspringen auf den schon „fahrenden Zug“ ist jederzeit möglich!

SEELSORGEEINHEIT
AMÖNEBURG | GEMEINSAM GLAUBEN LEBEN

Seelsorgeeinheit Amöneburg

Amöneburg – St. Johannes der Täufer

Mardorf – St. Hubertus | Roßdorf – Mariä Geburt u. Johannes d. T.

Rüdigheim – St. Antonius d. E. | Erfurtshausen – St. Michael

Samstag, 09. Dezember 2017
Amöneburg:
06.30 Uhr Roratemesse in der Stiftskirche
anschließend Frühstück im Pfarrheim
Kollekte: für den Hilfsfonds für Mütter in Not
Erfurtshausen:
17.30 Uhr Vorabendmesse
für Katharina und Ludwig (Jtg.) Schick/ Ingeborg Zimmer (Jtg.)/ Carmen Zimmer/ Josef Riehl/ Martin und Hildegard Schraub, +Eltern und Ang./ +Großeltern
Rüdigheim:
19.00 Uhr Vorabendmesse
für Wilhelm Böttner und +Ang./ Heinrich Riehl/ Heinrich Balzer/ Peter und Anna-Rosine Herz, Tochter Maria und Verstorbene der Familien Herz und Schmitt/ Verstorbene der Familie Emmerich

Sonntag, 10. Dezember 2017 – 2. Adventssonntag (B)
Kollekte: für den Hilfsfonds für Mütter in Not
Mardorf:
09.00 Uhr Hl. Messe
für Willi Schick (Jtg.) und +Eltern/ Veronika Maria Schick/ Konrad und Helene Pietsch und Tochter Erna Ivo/ Katharina Fröhlich und Ang./ Aloysius Gockel und Ang./ Anna Maria Kräuter und +Ang./ Hermann Müller und +Ang./ Brunhilde Fuhrmann, lebende und +Ang./ Dr. Karl Hagen/ die Erstkommunionkinder
Amöneburg:
10.15 Uhr Familiengottesdienst
für die gesamte Seelsorgeeinheit Amöneburg
für die Pfarrgemeinde/ für Alfons Wachtel/ Fritz und Anna Müglich
Roßdorf:
10.30 Uhr Hl. Messe
für Regine Jansen (Jtg.) und +Ang./ Anton Feußner/ +Bruder Karl-Heinz Tischbierek und +Eltern/ Renata und Hermann Schütz/ Katharina und Ferdinand Weber mit Sohn Heinrich/ Kurt Kuchta/ Anton und Katharina Kraus, lebende und +Ang./ die Schulkameraden des Jahrgang 1941/ die Verstorbenen des Brieftaubenvereins/ zu Ehren der immerwährenden Hilfe
Amöneburg:
18.00 Uhr Feierliche Vesper
Mardorf:
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
Stadtallendorf:
18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkönig
Marburg:
18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Kugelkirche

Montag, 11. Dezember 2017 - Hl. Damasus I., Papst
Rüdigheim:
14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte
Mardorf:
19.00 Uhr Rosenkranzgebet
20.00 Uhr Adventliche Andacht für die gesamte Seelsorgeeinheit mit Musik, Stille, Texten und Gebeten

Dienstag, 12. Dezember 2017 – Unsere Liebe Frau von Guadelupe
Mardorf:
09.00 Uhr Hl. Messe
für Pfr. Franz Raabe/ Peter Schick
Amöneburg:
19.00 Uhr Bußandacht im Advent für die gesamte Seelsorgeeinheit, anschließend Beichtgelegenheit bei Pater Lucjan und Pfarrer Vogler
Roßdorf:
19.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt

Mittwoch, 13. Dezember 2017 – Hl. Luzia
Mardorf:
14.30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeenshaus
19.00 Uhr Rosenkranzgebet
Rüdigheim:
14.45 Uhr Hl. Messe zum gemeinsamen Seniorennachmittag von Rüdigheim und Amöneburg im Treffpunkt, anschließend Adventsfeier
Amöneburg:
18.00 Uhr !!! Rosenkranzgebet

Donnerstag, 14. Dezember 2017 – Hl. Johannes vom Kreuz
Roßdorf:
19.00 Uhr Hl. Messe
für Alfred Rausch (Jtg.)/ Franz und Magdalena Rausch, Sohn Anton, Schwiegersohn Josef und Enkelin Maria/ Oswald und Katharina Rover, Sohn Josef und Schwiegertochter Ilse
Mardorf:
19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 15. Dezember 2017
Amöneburg:
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe
für Lieselotte und Eugen Müglich/ Karoline Heiland und +Ang.
Mardorf:
18.00 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr keine!! Hl. Messe

Samstag, 16. Dezember 2017 – Hl. Sturmius
Rüdigheim:
06.30 Uhr Roratemesse
anschließend Frühstück im Treffpunkt
Mardorf:
07.00 Uhr Roratemesse
anschließend Frühstück im Gemeenshaus
Roßdorf:
14.00 Uhr Taufe Lilly Krähling
Erfurtshausen: Kollekte: für die Kirchenheizung
17.30 Uhr Vorabendmesse
für Gertrud Deiß und +Ang. der Familien Deiß und Wagner/ Wilhelm und Karolina Schick
Amöneburg:
18.00 Uhr Taizé-Andacht in der evangelischen Kapelle
Rüdigheim: Kollekte: für die Kirchengemeinde
19.00 Uhr Vorabendmesse
für Ludwig und Alfred Wachtel/ Maria Mönninger (Jtg.) und +Ang./ Aloys und Wolfgang Dörr/ Rita Bornträger und +Ang./ der Muttergottes zum Dank und +Ang. der Familien Brand und Pfeil/ zur immerwährenden Hilfe in einem besonderen Anliegen

Sonntag, 17. Dezember 2017 – 3. Adventssonntag (B) - Gaudete
Kollekte: für die Kirchenheizung (Amöneburg, Mardorf, Roßdorf)
Mardorf:
09.00 Uhr Hl. Messe
3. Sterbeamt Elisabeth Schick/ für Pauline Steinbrecher, Eltern und Geschwister/ Pius und Auguste Fischer und Ang./ Katharina und Eduard Dörr, lebende und +Ang./ Kaspar und Regina Preis und +Ang./ Regine Kraus/ Willi Boland/ die Lebenden und +Ang. der Familien Rhiel und Schick
09.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeenshaus
14.00 Uhr Taufe Leon Luzius
Amöneburg:
10.15 Uhr Lateinisches Hochamt – mitgestaltet von der Lateinschola
für die Pfarrgemeinde / für Katharina und Georg Döring, Familie Werner Dörr und Thomas Wagner
Roßdorf:
10.30 Uhr Hl. Messe – mitgestaltet vom Chor Cantilena
für Maria und Arthur Nau/ Karoline und Josef Gerlach/ Martin Nau, lebende und +Ang./ die Lebenden und +Ang. der Familien Lauer und Ried/ Maria Klara Lauer, Ehemann Josef, lebende und +Ang./ Herbert und Elfriede Engst mit Enkel Patrick
Amöneburg:
17.00 Uhr Kirchenmusikalische Andacht im Advent mit dem Thema: „Freut Euch im Herrn allezeit“ (Phil.4,4) gestaltet von 3 Organisten der Seelsorgeeinheit sowie der St. Hubertus-Schola Mardorf
Mardorf:
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
Stadtallendorf:
18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkönig
Marburg:
18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Kugelkirche

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg
Am Johannes 1, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194
E-Mail: sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de
Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,
Dorfgraben 6, 35287 Mardorf
Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Katholisches Pfarramt Mariä Geburt, Roßdorf,
Konrad-Adenauer-Platz 5, 35287 Roßdorf
Tel.: 06424/6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Seelsorgeteam
Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)
Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
E-Mail: pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de
Pater Lucjan Hozer OFM, Biegenstr. 2, 35274 Kirchhain
Tel.: 06422/85529
E-Mail: p.lucjan.ofm@googlemail.com
Diakon Wilfried Jockel , Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain
Tel.: 06422/3540
E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de
Diakon Gerhard Jungmann , Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/6338
E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de
Diakon Dr. Paul Lang , An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg
Tel.: 06429/6143
E-Mail: lang.paul@t-online.de
Vertretungen in seelsorglichen Notfällen:
Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529
Pfarrer Schött (Bauerbach) 06421/22356

Lebendiger Adventskalender

in der Seelsorgeeinheit Amöneburg

Vom 1. - 23. Dezember täglich von 18:00 – 18:15 Uhr.
Das letzte Fenster wird am 24. Dezember während der Kinderchristmette um 16:00 Uhr in der Stiftskirche in Amöneburg geöffnet.

05.12.17: **Dorfgraben 2 (St. Martin-Schule)** in Mardorf
06.12.17: **Kindergartenstr. 7 (Kindergarten)** in Mardorf
07.12.17: **Konrad-Adenauer-Platz 5** in Roßdorf
08.12.17: **Niederkleiner Str. 3 (Treffpunkt)** in Rüdigheim
09.12.17: **Lindauer Tor 9** in Amöneburg
10.12.17: **Tailershöhe 5** in Mardorf
11.12.17: **Dr.-Max-Ehrenpfordt-Str. 19** in Amöneburg
12.12.17: **Kappeweg 14** in Amöneburg
13.12.17: **Kirchstr. (Sternstube)** in Roßdorf
14.12.17: **Steinweg 35 (Kindergarten)** in Amöneburg
15.12.17: **In den Lückeäckern 2** in Amöneburg
16.12.17: **Brücker Tor 1 (Ev. Kapelle)** in Amöneburg
17.12.17: **Bonifatiusstr. 4 (Pfarrheim)** in Amöneburg
18.12.17: **An der Hauptstr. 15 (Bücherei)** in Rüdigheim
19.12.17: **Am Rulfbach2 (Tuorohäuschen)** in Roßdorf
20.12.17: **Über dem Mühlengrund 3** in Erfurtshausen
21.12.17: **Rentereigasse 2 (Schulhof)** in Amöneburg
22.12.17: **Rosenstr. 3** in Erfurtshausen
23.12.17: **18.45 Uhr !!! Haarhäuser Str. 4** in Erfurtshausen
24.12.17: **16.00 Uhr in der Stiftskirche** in Amöneburg

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 10.12. 2. Advent
18.00 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl

Wochenspruch
Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. (Lk 21,28)

Gemeindeveranstaltungen

Di
15.30 Uhr Vorkonfirmanden
16.30 Uhr Hauptkonfirmanden
19.15 Uhr Flötenkreis

Mittwoch, 6.12.
14.30 Uhr Senioren-Adventsfeier (Gemeindehaus)

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Freitag, den 8.12.
19.00 Uhr Weihnachtssingen bei Kerzenschein

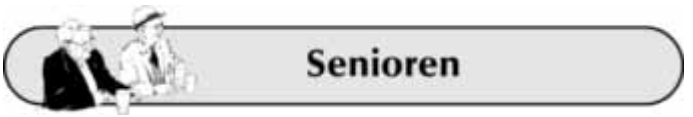
Sonntag, den 10.12.
14.00 Uhr Einführungsgottesdienst Frau Siebert

Dienstag, den 12.12.
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Chorgemeinschaft der Stiftsschule St. Johann

Adventskonzert

Am Mittwoch den 13. Dezember um 19:00 Uhr konzertiert die Chorgemeinschaft der Stiftsschule St. Johann in der Stiftskirche in Amöneburg. Der Chor präsentiert ein abwechslungsreiches Programm mit adventlicher und weihnachtlicher Musik aus verschiedenen Epochen der Musikgeschichte. Das Spektrum reicht von der Gregorianik bis hin zu zeitgenössischen Chorkompositionen. Es erklingen Werke von G.P. Telemann, G. Holst, M. Reger, O Gjeilo und vielen anderen. Ergänzt wird das Programm von Instrumentalbeiträgen.



„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485
Brunhilde Gondrum, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2270

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!

Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

http://www.buergerverein-mardorf.de/mitglied-werden/

Mittagstisch für die Kernstadt Amöneburg

Aufgrund der positiven Resonanz fährt der Bürgerbus von der Kernstadt Amöneburg jeden Dienstag zum Mittagstisch in den Treffpunkt Rüdigheim.
Bitte bis zum Montag des Vortages, 12.00 Uhr, bei Frau Petra Becker (Ortsbeirat Rüdigheim, Tel.: 06429/7515) anmelden.
Die Gaststätte Hofmann liefert das Mittagessen.
Der Menüplan wird im Ohmtalboten veröffentlicht.
Jede Mahlzeit kostet 5,00 Euro.
Die Fahrten im Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.
Der Bus startet um **11.30 Uhr** vor dem Rathaus für die Bewohner der Altstadt.
Am Steinweg hält er dann anschließend dort, wo es der Mittagstischgast wünscht.
Nach dem Essen bringt der Bürgerbus die Gäste selbstverständlich wieder nach Hause.

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für Dezember 2017

Dienstag, 12.12.:
Schweineschnitzel mit Birne, Preiselbeeren und Camembert überbacken, dazu Herzoginnenkartoffeln und Salat

Donnerstag, 14.12:
Putenrollbraten mit Rahmsauce, Rosenkohl und Schupfnudeln

Dienstag, 19.12.:
Kartoffelsuppe mit Würstchen und Brot - Vanillepudding –

Donnerstag, 21.12.:
Entenkeule mit Rotkohl und Klöße - Weihnachtsdessert -
Der erste Mittagstisch im neuen Jahr findet am Dienstag, 9.Januar 2018 statt.
Anmeldung unter Tel.-Nr. **0162-9198845** (dienstags und donnerstags 11.30 – 14.00 Uhr)

Mittagstisch Sternstuben Roßdorf

Menüplan für Dezember 2017

Mittwoch, 13.12.2017
Schweineschnitzel mit Birne, Preiselbeeren und Camembert überbakken, dazu Herzoginkartoffeln
Mittwoch, 20.12.2017
Entenkeule mit Rotkohl und Klöße, -Weihnachtsdessert-
Der Mittagstisch am Mittwoch beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind montags bis 16.00 Uhr, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr desselben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Mittagstisch Rüdigheim

Menüplan für Dezember 2017

12.12.2017
Schweineschnitzel mit Birne und Preiselbeeren und Camenbert überbacken dazu Salat und Herzoginenkartoffeln

19.12.2017
Entenkeule mit Rotkohl und Klößen und Weihnachstdessert
Bei Mitnahme der Speisen stellen wir einen Behälter für 0,50 € bereit.
Der Mittagstisch beginnt **ab** 12.00 Uhr.
Mit Bitte um Anmeldung bis Montags 16.00 Uhr bei Petra Becker, 06429/7515.
Auch für die Teilnahme an der **Gymanstik 60plus** wird um Anmeldung bis Dienstag, 20.00 Uhr, gebeten, da Stühle gestellt werden und Material mitgebracht wird zum Sport.

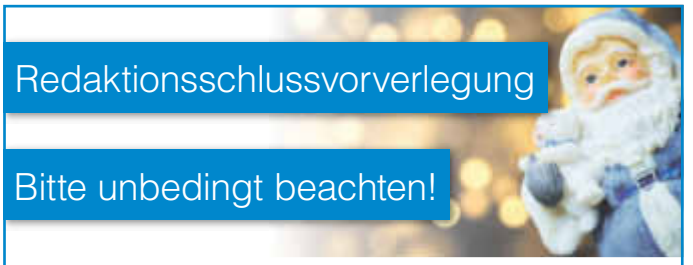
Vereine und Verbände

Weihnachtsmarkt in Mardorf auf dem Kirchplatz

Am **Samstag, 9. Dezember** findet **ab 14.30 Uhr** auf dem Kirchplatz in Mardorf der Weihnachtsmarkt statt, der dieses Jahr wieder von den örtlichen Vereinen und von Mitgliedern des **A**rbeitsKreises **D**orf**E**ntwicklung organisiert wird.
Das bunte Angebot an den Ständen reicht von weihnachtlicher Deko, über „Selbstgemachte Leckereien“ aus der Küche bis zu Weihnachtsbäumen, die auf Wunsch auch nach Hause gebracht werden.
Am Stand der **Katholischen Frauengemeinschaft** gibt es Mistelzweige, heißen Apfelwein, „Wintertraum“ und Honig aus Mardorf.
Der **Mardorfer Kindergarten** lockt mit frischen Waffeln und Kinderpunsch.
Die **Bürgerhilfe** vom Bürgerverein „Leben und Alt werden in Mardorf und Umgebung“ ist auch wieder mit einem Stand vertreten und bietet weihnachtliche Sternenvielfalt an. An diesem Stand werden auch Karten mit Motiven der Mardorfer Kapelle von der Backhausgemeinschaft

zugunsten der Renovierung der Kapelle angeboten sowie Plakate mit Mardorfer Platt.
Zur Stärkung gibt es natürlich wie jedes Jahr leckere Bratwürstchen und Pommes vom **Heimat- und Verschönerungsverein,** Glühwein am Stand des **Sportverein**s und kalte Getränke in der Holzhütte der ***Mardorfer Esel***.
Beim Stockbrotbacken der **Backhausgemeinschaft** können sich die Marktbesucher wärmen oder Kaffee und Kuchen im Gemeenshaus geniessen. Auch im Gemeenshaus werden Motivkarten von der Mardorfer Kapelle verkauft.
Mitglieder vom **Asini Chor** des Männergesangvereins bieten schöne Geschenke aus Nähstube und Küche an: Weihnachtliches Patchwork, leckere selbstgemachte Liköre, Öle und Essig sowie Gelee, Pflaumenmus und Weihnachtliches Gebäck.
Familie Weber vom Aussiedlerhof aus Amöneburg beteiligt sich wieder mit ihren **„*Kinkerlitzchen aus dem Garten*“.**
Elisa Müller verkauft selbstgemachte Salze und am Stand von Tanja&Tatjana gibt es „Grobes und Feines aus Wolle und mehr“ Schöne selbstgemachte Geschenke aus Wolle für die Familie.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Weihnachtsfeiertage sind für die Ausgaben 51/2017 und 1/2018 Vorverlegungen notwendig. Die letzte Ausgabe für das Jahr 2017 erscheint in der Woche 51, die erste Ausgabe für 2018 in der Woche 1.

Ausgabe 51/2017
Freitag, 15.12.2017, bis 8.00 Uhr

Ausgabe 1/2018
Freitag, 29.12.2017, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Sprechstunden

für ehrenamtliche BetreuerInnen (auch Angehörige)
und
Bürgerinnen und Bürger
Zu allen Fragen von rechtlicher Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung

z.B.
- Was passiert, wenn ich mal nicht mehr selbst entscheiden kann?
- Was muss ich als Betreuer für meinen Angehörigen/ Bekannten beachten?
- Ich würde gern jemanden betreuen. Wer unterstützt mich dabei?

Wir beraten und informieren Sie als vom Regierungspräsidium anerkannter und vom Landkreis Marburg-Biedenkopf geförderter Verein.

Bürgerhaus Mardorf , Kleiner Roßdorfer Weg 1
jeweils am 2. Mittwoch im Monat von 16:00-18:00 Uhr
Nächster Termin: 13. Dezember 2017
oder
Marburg, Frankfurter Straße 59:
Mo.-Fr. 9-13:00 Uhr, Di., Mi., Fr. 14-15:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel. 06421-6972222
forumbetreuung@web.de, www.forumbetreuung-marburg.de

Frauengemeinschaft Amöneburg

Adventfeier

Die Adventfeier, der Frauengemeinschaft findet am **Donnerstag, 07.12.2017**, um **20.00 h** im Pfarrheim St. Bonifatius statt. Am **Freitag, 8.12.2017**, den Tag des Ewigen Gebetes, ist um 14.00 h Gebetsstunde in der Kirche.
Herzliche Einladung zu beiden Veranstaltungen.

Blasorchester der FFW Mardorf

DIRIGENT (M/W) GESUCHT

Das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Mardorf sucht spätestens bis zum 01.05.2018 eine/n engagierte/engagierten

Dirigentin/Dirigenten.

Wir sind:
- ein Orchester der oberen Mittelstufe mit rund 60 aktiven Musikerinnen und Musikern,
- firm in traditioneller Blasmusik, moderner Unterhaltungsmusik und konzertanter Orchesterliteratur.

Wir erwarten:
- Leitung der wöchentlichen Gesamtproben im orchestereigenen Schulungsheim, donnerstags von 20:00 bis 22:00 Uhr (und nach Absprache dienstags Registerproben),
- Leitung des Orchesters bei Konzerten und Auftritten (Platzkonzerte, Festzüge, kirchliche Anlässe etc.),
- Leitung von Sonderproben und Probenwochenenden,
- Vorbereitung und Teilnahme am Deutschen Musikfest,
- Mitarbeit in den organisatorischen Gremien des Orchesters (Vorstand, Musikausschuss)

Sie wollen ein ausgewogen besetztes Orchester begeistern, neue musikalische Ideen einbringen und das Orchester musikalisch weiterentwickeln?
Sie haben, wie wir, Freude an allen Varianten der Blasmusik – ob traditionell, modern, konzertant oder kirchlich?
Sie legen Wert auf eine intakte Vereinsführung und eine angenehme Kameradschaft?
Dann sollten wir uns kennenlernen!
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an folgende E-Mail-Adresse: bewerbung@blasorchester-mardorf.de
Nähere Informationen erhalten Sie bei unserer Abteilungsleiterin Antonia Kraus,
Tel. 06429/921210 oder unter www.blasorchester-mardorf.de

Frauengemeinschaft Mardorf

Adventsfeier

Hiermit laden wir recht herzlich alle Mitglieder sowie Interessierte zu unserer Adventsfeier am 15. Dezember 2017 ein. Beginn der Feier ist um 20:00 Uhr im Bürgerhaus.
Es wird ein Unkostenbeitrag von 4,- Euro erhoben.

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

Veranstaltungsinformation KW.17.48

EVG Wandertage in Kirchen-Freusburg und Neustadt

Dieses Wochenende, den **2. und 3. Dezember 2017** finden ab dem Bürgerhaus Siegtalstr. (an der B62), 57548 Kirchen-Freusburg die EVG-Wandertage Wanderfreunde „Siegperle“ Kirchen (Sieg) statt. Gestartet wird am Samstag in der Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr und am Sonntag von 8.00 bis 12.00 Uhr. Die markierten Strecken sind 7, 10 und 15 km lang.
Am Sonntag den **3. Dezember 2017** veranstalten die Wanderfreunde Neustadt ihre IVV-Winterwanderung. Gestartet wird ab dem Haus der Begegnung von 8.00 bis 13.00 Uhr.
Die markierten Strecken sind 6 und 11 km lang.
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim laden ihre Mitglieder und Freunde zur aktiven Teilnahme ein.
Weitere Termine:

Dezember 2017

Sa, 09.12.	EVG-Weihnachtsmarkt-Wanderung der Qualmenden Socken Gelnhaar, Ortenberg-Gelnhaar / Gasthaus „Zur Bergziege“, Gelnhaar / 13.30 bis 15.30 Uhr / 6 km
Sa, 30.12.	IVV/EVG-Wandertage der Einricher Wanderfreunde in Allendorf bei Katzenelnbogen 8.00 bis 14.00 Uhr / DGH 56370 Allendorf/ 5, 10 und 15 km

Januar 2018

06./07.01.	EVG-Wandertage der VSG Echzell / Horlofftalhalle, Echzell Sa. 12.00 bis 15.00 Uhr / So. 7.00 bis 12.00 Uhr / 6 und 12 km
20./21.01.	IVV/EVG-Wandertage der TuS Dietkirchen / Limburg a.d.Lahn, Markthalle Ste-Foy-Str. Sa. 8.00 bis 14.00 Uhr / So. 8.00 bis 13.00 Uhr

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben:
anzeigen@wittich-herbstein.de

Herzliche Einladung

an alle Vereinsmitglieder und deren Partner zur

Weihnachtsfeier

des SV Erfurtshausen

Wann: Am Samstag den 16. Dezember 2017
ab 19.00 Uhr

Wo: Gaststätte Hofmann

Es gibt auch in diesem Jahr wieder attraktive Preise bei der Tombola zu gewinnen.

SV Erfurtshausen
- Der Vorstand -

Einladung zum Seniorennachmittag der Großgemeinde Amöneburg

„Gut sehen tu ich schlecht, aber schlecht hören tu ich gut“

Gutes Sehen und Hören sind elementare Bestandteile des täglichen Lebens und in jedem Lebensabschnitt wichtig. Es besteht jedoch kein Grund zur Panik, sollten Seh- und Hörkraft schwinden.
Dozent: Christian Großmann

Wann und wo:

Mittwoch, 6. Dezember 2017 von 14.30 Uhr bis 16:45 Uhr
im Bürgerhaus Mardorf

Abfahrtzeiten des Busses:

Amöneburg, Ritterstraße	13.45 Uhr
Amöneburg, Kesselgasse	13.50 Uhr
Amöneburg, Bahnhof	13.55 Uhr
Rüdigheim, Bushaltestelle	14.00 Uhr
Erfurtshausen, Bushaltestelle	14.10 Uhr
Roßdorf, Bushaltestelle Lindenstraße	14.20 Uhr
Roßdorf, Bushaltestelle Am See	14.22 Uhr

Kostenbeitrag: 4,00 € (für Bus, Kaffee und Kuchen)
Die Einladung richtet sich an alle Interessierten, unabhängig vom Alter.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

lädt ein zum Offenen Seniorentreffpunkt in Amöneburg

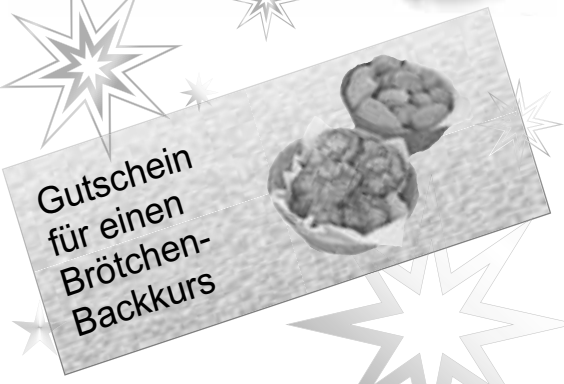
am Donnerstag, 7. Dezember 2017
um 15:00 Uhr
in den Bürgerstuben Amöneburg, Karlstraße

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Handarbeiten, Gesellschaftsspielen, Reden und mehr zu verbringen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg, Tel.: 06422/857485

Backhausgemeinschaft
Mardorf e.V.



Ein sinnvolles Geschenk
zum Weihnachtsfest

Brötchen selber backen – aus vollem Korn! –

Sie backen vom Sonntagsbrötchen bis zum Roggenfladen leckere Brötchen und stellen gesunde und schmackhafte Brotaufstriche her.

Eine erfahrene Gesundheitsberaterin und Bäckerin vermittelt umfangreiches Wissen zum Brötchenbacken mit frischem Vollkornmehl.

Termine: **Samstag** 20.01.2018 oder
Samstag 10.03.2018
jeweils von 13 – 17 Uhr
im Gemeenshaus Mardorf

Kursgebühr: 55,-- € inkl. umfangreiche Rezepte zum Nachbacken, diverse selbstgebackene Brötchen und Kostproben der Brotaufstriche

Teilnehmer: max. 8 Personen

Anmeldung bis zum 10.01.2018 an
Backhausgemeinschaft Mardorf e.V.
Hildegard Kräling
Zu den Hobern 20 35287 Amöneburg-Mardorf
Tel. Nr. 06429 450
E-Mail: kraeling-mardorf@t-online.de

Alle zum Backen benötigten Zutaten werden gestellt.
Bitte eine Schürze und einen Leinenbeutel mitbringen.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Der Seniorenbeirat lädt zur

Weihnachtsfeier des Spielenachmittags

Roßdorf

am Mittwoch, 13. Dezember 2017
ab 14.30 Uhr
in die Sternstube ein.

Für die musikalische Umrahmung sorgt
Heinrich Preis mit seinem Akkordeon.

Der Gesangverein „Eintracht “ Nieder-Gemünden lädt ein zum

musikalischen Adventsnachmittag.

Wann: 17. Dezember 2017 um 14:00 Uhr
Wo: DGH Nieder-Gemünden

Bei Kaffee, Kuchen und Getränken wollen wir uns gemeinsam mit Gedichten und Adventsliedern zum Zuhören und Mitsingen auf die Adventszeit einstimmen.

Beiträge zur Mitgestaltung werden gerne noch von Heike Papst unter Tel. 06634 8738 angenommen.

Wir freuen uns auf besinnliche Stunden und eine schöne Zeit mit Ihnen.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0
Telefax (06634) 9606-15
Zentrale E-Mail Adresse info@gemuenden-felda.de
Homepage www.gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Frau Birgit Böcher 9606-10
E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Herr Daniel Wolf 9606-12
E-Mail: daniel.wolf@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Viktoria Maininger 9606-18
E-Mail: viktoria.maininger@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Simone Schmuck 9606-19
E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de

Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern 9606-22
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de

Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz 9606-14
E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de

Finanz- und Personalverwaltung -
Frau Mareike Musch 9606-13
E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach 9606-20
E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de

Kindertagesstätte 8166
E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de

Bau- und Servicehof - Bauhofleiter
***Herr Udo Richber* 918481**
Telefax 918482
E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de
***Kläranlage Rülfenrod* 918756**

Internet

Homepage www.gemuenden-felda.de
zenrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer 0170 - 2840932

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen 8155

Dorfzentrum Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller 604

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel 1572

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeister Herr Jan Schönfeld 96906030
- Vermietung Herr Lutz 748

Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeisterin Frau Karin Braun 06634 8374

Feuerwehrhaus Rülfenrod
- Ansprechpartner Herr Christoph Klein 919942
- Hausmeister Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Becker 0162-1301923

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

Burg-Gemünden, Herr Albert 8099649
Ehringshausen, Herr Dr. Müller 919191
Elpenrod, Frau Henkel 8956
Hainbach, Herr Lutz 748
Rülfenrod, Herr Klein 06634-237016
In den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die XI. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 0 66 34 / 96 06-0.

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - *Burg-Gemünden*
Ortsgerichtvorsteher: *Bernd Deichert,*
Weideweg 3, Tel. 06634 - 8464
Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: *Arno Philippi,*
Ohmstraße 10, Tel. 06634 - 1517
Ortsgericht Gemünden (Felda) II - *Nieder-Gemünden*
Ortsgerichtvorsteher: *Hartmuth Schäfer,*
Hohlstraße 14, Tel. 06634 - 390
Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: *Bodo Karnasch,*
Homberger Straße 22, Tel. 0172 - 6422448
Ortsgericht Gemünden (Felda) III - *Elpenrod, Hainbach und Otterbach*
Ortsgerichtvorsteher: *Michael Weicker,*
Am Zollstock 3, Tel. 06634 - 918987
Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: *Gerhard Rühl,*
Örtenröder Straße 27, Tel. 06634 - 8144
Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - *Ehringshausen und Rülfenrod*
Ortsgerichtvorsteher: *Hans-Werner Heinl,*
Gartenweg 6, Tel. 06634 - 716
Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: *Wolfgang Beutlberger,*
Birkenweg 16, Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Die Aufgaben des Schiedsamtes werden bis auf weiteres von der stellvertretenden Schiedsfrau Frau Veronika Krajewski-Goralczyk übernommen!
Schiedsmann: Peter Krug
Am Oberborn 14, Tel.: 06634/91 94 67
Stellvertretende Schiedsfrau: Veronika Krajewsky-Goralczyk
Ehringshäuser Straße 24, Tel.: 06634/91 87 61
schiedsamt-gemuenden-felda(at)freenet.de
Terminvereinbarungen nach 18:00 Uhr

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von
Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr
und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr
geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr
Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH
Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof
Info-Telefon: 06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45:	Limburg – Gießen – Alsfeld – Lauterbach – Fulda und zurück
Buslinie 382:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Alle Jahre wieder - unsere Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Der Bau- und Servicehof ist durchgängig erreichbar.

Die Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) ist zwischen den Jahren, vom 27.12.2017 bis 29.12.2017 geschlossen.
Ab Dienstag, 02.01.2018 ist die Gemeindeverwaltung wieder zu den gewohnten Servicezeiten geöffnet.
Die „Kindertagesstätte Siebenstein“ der Gemeinde Gemünden (Felda) ist vom 27.12.2017 bis einschließlich 05.01.2018 geschlossen. Ab Montag, den 08.01.2018 ist die Kindertagesstätte wieder geöffnet.
Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnisnahme und Beachtung und wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2018.

Öffnung des Sammelplatzes für die Annahme von Grüngut in Gemünden (Felda)

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist jeden Samstag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet.

Schließung der Sammelstellen für die Annahme von Grüngut

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis informiert, dass alle Sammelplätze und Kompostanlagen für die Annahme von Grüngut im ZAV-Gebiet vor der diesjährigen Winterpause letztmals am

Samstag, den 16. Dezember 2017
geöffnet sind.
Dies gilt auch für die Grünabfallsammelstelle am Entsorgungszentrum Vogelsberg in Schwalmtal-Brauerschwend.
Lauterbach, den 24.11.2017

Zweckverband Abfallwirtschaft
Vogelsbergkreis
Der Vorstand
i.A. Dr. Fuchs
Geschäftsführer

Versicherungsamt

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten sich zwecks Rentenberatung und Antragstellungen an den Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein zu wenden.
Herr Klein hält jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 13:00 bis 17:00 Uhr Sprechstunden im Familienzentrum, Frankfurter Str. 1, 35315 Homberg (Ohm) ab.
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Weitere Auskunfts- und Beratungsstellen:
Deutschen Rentenversicherung in Marburg,
Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne) Terminvereinbarung unter (06421) 8041000, Fax: (06421) 163109
E-Mail: kundenservice-in-marburg@drv-hessen.de
Deutsche Rentenversicherung in Gießen,
Leihgesterner Weg 35, 35292 Gießen
Terminvereinbarung unter (0641) 97789005,
Fax: (0641) 9729-190
E-Mail: kundenservice-in-giessen@drv-hessen.de
Deutsche Rentenversicherung in 36304 Alsfeld,
Färbergasse 3,
Montag und Dienstag von 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr
Terminvereinbarung unter Tel. (0661) 960 931 20, Fax: (0661) 4803979 190
E-Mail: kundenservice-in-fulda@drv-hessen.de

1250-jähriges Bestehen des OT Nieder-Gemünden

im Jahr 2020

Das erste Treffen zur gemeinsamen Besprechung der Vorbereitungen für die Feierlichkeiten anlässlich des 1250-jährigen Bestehen des Ortsteils Nieder-Gemünden im Jahr 2020 und zur Bildung einer Projektgruppe hat bereits erfolgreich stattgefunden.
Zu dem zweiten Treffen am **Mittwoch, den 13. Dezember 2017, um 19.00 Uhr im DGH Nieder-Gemünden** möchte ich hiermit auch alle interessierten Neu-Einsteiger herzlich einladen.
Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Lothar Bott
Bürgermeister

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle:

Annitta Berg geb. Schneucker, 85 Jahre, zul. wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, Brühlweg 1, ist am 29.11.2017 in Gemünden (Felda) verstorben.

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert zum Geburtstag

OT Ehringshausen

Herbert Seipp, Hauptstraße 20, am 06.12. 85 Jahre

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:
Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat
jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.
Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

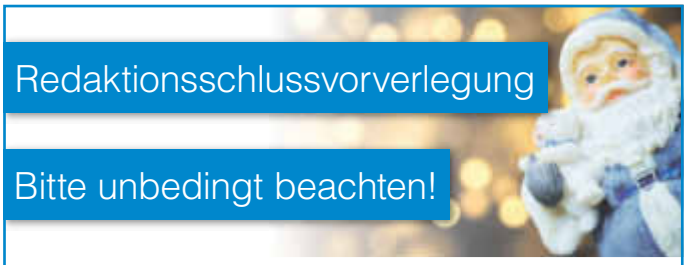
Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.

(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.

Vereine und Verbände

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Weihnachtsfeiertage sind für die Ausgaben 51/2017 und 1/2018 Vorverlegungen notwendig. Die letzte Ausgabe für das Jahr 2017 erscheint in der Woche 51, die erste Ausgabe für 2018 in der Woche 1.

Ausgabe 51/2017
Freitag, 15.12.2017, bis 8.00 Uhr

Ausgabe 1/2018
Freitag, 29.12.2017, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden **3. Donnerstag im Monat ab 17.00** Uhr bietet der VdK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell- Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen.
Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631 - 3556

„Lebendiger Adventskalender“

Aus diesem Grund wäre es schön, wenn Sie jeweils zeitnah unsere einzelnen Gastgeber der Türchen in Ihren Ausgaben veröffentlichen würden, damit möglichst viele Bürgerinnen und Bürger aus und um Ehringshausen daran teilnehmen können.
Hier die „Türchenöffner“:

6.	Dezember	Obst- und Gartenbauverein (an der Viehwaage, Gemünden Ehringshausen)
7.	Dezember	Familie Scharch / Schott (Hauptstraße 32, Gemünden Ehringshausen)
8.	Dezember	Familie Harres (Hofackerstraße 1a, Gemünden Ehringshausen)
9.	Dezember	Familie Stäbe (Hauptstraße 37, Gemünden Ehringshausen)
10.	Dezember	Familie Langohr (Hauptstraße 114, Gemünden Ehringshausen)
11.	Dezember	Familie Schötterl (Hauptstraße 93, Gemünden Ehringshausen)
12.	Dezember	- heute bleibt das Türchen leider zu –
13.	Dezember	Gesangverein Eintracht „Haste Töne“ (DGH Hauptstraße 83, Gemünden Ehringshausen)
14.	Dezember	Familie Stein / Georg (Hauptstraße, Gemünden Ehringshausen)
15.	Dezember	Familie Schott (Hauptstraße 50, Gemünden Ehringshausen)
16.	Dezember	Familie Schäfer (Hauptstraße 38a, Gemünden Ehringshausen)
17.	Dezember	Familie Richber (Mühlgasse 3, Gemünden Ehringshausen)
18.	Dezember	Familie Pitzer (Torweg 3, Gemünden Ehringshausen)
19.	Dezember	- heute bleibt das Türchen leider zu –
20.	Dezember	Familie Bräuer (Hauptstraße 105, Gemünden Ehringshausen)
21.	Dezember	- heute bleibt das Türchen leider zu –
22.	Dezember	Familie Well (Hauptstraße 44, Gemünden Ehringshausen)
23.	Dezember	Familie Keßler (Hainesweg 2, Gemünden Ehringshausen)
24.	Dezember	Michaelis KIRCHE (von 15 – 15.40 Uhr findet das Krippenspiel statt – danach der Abschluss des Adventkalenders 2017 mit warmen Getränken vor der Kirche)

Täglich von 18:30 – 19:00 Uhr – bitte eigene Tasse / Becher mitbringen

Lebendiger Adventskalender in Burg-Nieder-Gemünden

hat begonnen

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Mit dem Begrüßungsgedicht: „Wir suchen den Weg, den Weg zum Licht, das den Menschen in Jesus erschienen ist. Wir spüren, es ist schwer, ihn alleine zu geh'n. - Kommt mit! Bleibt nicht am Rande steh'n!“ öffnete sich bei Familien Dechert/Brück im Ruhweg in Nieder-Gemünden das erste Fenster zum diesjährigen Burg- und Nieder-Gemündener lebendigen Adventskalender.
Rund 50 Teilnehmer, darunter auch wieder einige Kinder, waren zu der ersten Fensteröffnung gekommen.
Erwartungsvoll standen Jung und Alt beieinander, sangen gemeinsam Weihnachtslieder, die musikalisch von Ewald Wilhelm auf dem Akkordeon begleitet wurden, und ließen sich mit Gedichten und einer Adventsgeschichte auf die Vorweihnachtszeit einstimmen. In diesem Jahr werden allabendlich Geschichten aus dem Adventskalenderbuch „24 weihnachtliche Geschichten“, vorgelesen, um die Wartezeit bis Weihnachten zu verkürzen. Am ersten Abend ging es darum, wie der kleine Benni an einem Wintermorgen auf dem Weg zur Schule den Bart des Weihnachtsmannes fand, der wie eine kleine Wolke an den Zweigen eines Busches am Wegesrand hing. Und geschildert wurde auch, wie es Benni nach einigen Bemühungen schließlich gelang, dafür zu sorgen, dass sich der Weihnachtsmann den Bart wieder abholen konnte.
Ab dem 1. Advent wird täglich eine Laterne mit Adventskerzen an die jeweiligen Gastgeber weitergereicht.
Wo sich täglich um 17.30 Uhr das nächste Fenster öffnet, wird in der Alsfelder Allgemeinen Zeitung mitgeteilt sowie bei den allabendlichen Treffen bekanntgegeben. Das letzte und damit 24. Fenster, wird dann symbolisch beim Gottesdienst mit Krippenspiel an Heiligabend in der evangelischen Kirche in Nieder-Gemünden geöffnet.

Nachdem mit dem gemeinsam gesungenen Lied: „Reicht euch die Hand und sagt gute Nacht“ die erste Adventskalenderpräsentation am Freitag harmonisch ausklang, erhielten alle Kinder noch eine kleine Überraschung.

Wie auch schon in den Jahren zuvor in Burg- und Nieder-Gemünden, war die Resonanz gleich bei der ersten Fensteröffnung am Freitag groß.

Die gemeinsam gesungenen Weihnachtslieder wurden von Ewald Wilhelm mit Akkordeonmusik begleitet.

Brandschutzbegehungen in Ehringshausen

Gemünden-Ehringshausen (eva). Eine ebenso wichtige Aufgabe wie der abwehrende Brandschutz, ist der vorbeugende Brandschutz. Um auch diesem Auftrag gerecht zu werden, hatte am vergangenen Samstag der Gemündener Gemeindebrandinspektor (GBI) Tobias Tomaschewski, die Führungskräfte der sieben Gemündener Ortsteilfeuerwehren sowie Mitglieder der DRK Ortsvereinigung Gemünden, zu Brandschutzbegehungen eingeladen. Die besichtigten Objekte waren am Samstag die vom Marburger St. Elisabeth-Verein geführte Mädchenwohngruppe „FaM“ in Ehringshausen sowie die Ehringshäuser Theaterklause inklusive Theatersaal und der Bühne.

Neben der Beachtung der Brandschutzbestimmungen, dienen solche Begehungen auch dazu, gut informiert und vorbereitet zu sein, falls es einmal in einem der Gebäude zu einem Ernstfall kommen sollte, erläutert GBI Tomaschewski.

Aufgeteilt in zwei Gruppen wurden die Gebäude nacheinander in Augenschein genommen. „Unser Hauptaugenmerk in der Mädchenwohngruppe und der Theaterklause lag auf den gefährdeten Stellen“, so der GBI. Dazu gehörten die Küchenbereiche sowie Aufenthalts- und Gruppenräume, ebenso wie die Feststellung, ob Notausgänge vorhanden sind, die Möglichkeit für Sammelplätze gegeben ist, wo man notfalls Anleitern kann und welche Wasserentnahmestellen in der Nähe zur Verfügung stehen.

„In der Theaterklause haben wir großen Augenmerk auf die Notausgänge gelegt, da sich bei Theateraufführungen rund 150 Personen im Theatersaal aufhalten“, betont Tomaschewski.

Unterstützt wurden die Einsatzkräfte in der Mädchenwohngruppe von Gruppenleiterin Judith Klein und in der Theaterklause vom zweiten Vorsitzenden der Laienspielgruppe Thomas Tomaschewski, die auch die Führung durch die Gebäude übernahmen.

„Mängel wurden keine festgestellt“, hebt der GBI hervor und informiert, dass in Gemünden weitere Brandschutzbegehungen, oder „Objektkunde“, wie er sagt, für das kommende Jahr schon in Planung sind.

Darüber hinaus ist vorgesehen, im kommenden Jahr auch Brandschutzerziehungen und eine Großübung bei der Mädchenwohngruppe in Ehringshausen durchzuführen.

„Es ist sehr wichtig, dass man solche Gebäude kennt, damit man im Ernstfall besser koordinieren kann“, so GBI Tomaschewski nochmals abschließend.

Bilder von der gesamten Gruppe und während der Begehung in der Mädchenwohngruppe in Ehringshausen.

Freiwillige Feuerwehr Burg-Gemünden

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Burg-Gemünden lädt hiermit alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie alle Ehrenmitglieder zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2017 am Samstag, den 13. Januar 2018, um 20.00 Uhr in die Gaststätte „Am Felsenkeller“ recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Anträge
4. Totenehrung
5. Übernahme der Kosten der Versammlung
6. Jahresbericht des Vorsitzenden
7. Jahresbericht des Wehrführers
8. Jahresbericht des Jugendfeuerwehrwartes
9. Jahresbericht des Kassenwartes
10. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung von Vorstand und Kassenwart
11. Neuwahl 1. Vorsitzender
12. Neuwahl Kassenprüfer
13. Haushaltsplan 2018
14. Ausführung der Anträge
15. Ehrungen
16. Beförderungen
17. Veranstaltungen 2018
18. Gäste haben das Wort
19. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzung zur Tagesordnung müssen bis zum 06. Januar 2018 bei Reinhard Sann schriftlich eingereicht werden. Die Mitglieder der Einsatzabteilung erscheinen bitte in Dienstkleidung.

Landfrauenverein Burg-Gemünden

Burg-Gemündener Landfrauen trafen sich zum Filmabend und Workshop

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Während sich die Burg-Gemündener Landfrauen am vergangenen Freitag im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden zu einem Kinoabend mit Popcorn und Sekt getroffen hatten, um gemeinsam die deutsche Filmkomödie „Das Pubertier“ anzuschauen, hatte der Landfrauenverein am Dienstagabend, zum Workshop „Anfertigen von Adventsdeko“, wiederum ins DGH, eingeladen.

Der Duft von frischem Tannengrün, Glühwein, Tee und Plätzchen, verbreitete eine wunderbare und angenehme weihnachtliche Atmosphäre an dem nasskalten Herbstabend. Angeleitet wurden die Frauen in bewährter Weise von Tanja Heise aus Nieder-Ofleiden, die immer wieder neue Ideen zur Gestaltung des natürlichen Advents- und Weihnachtsschmucks mitbringt, berät und unterstützt.

So fertigten die Hobbyfloristinnen unter ihrer Anleitung auch in diesem Jahr wieder geschmackvolle Adventskränze oder Gestecke in verschiedenen Kreationen, entweder für sich, oder teilweise auch zum Verschenken an.

Weihnachtsfeier am 7. Dezember.

Zum Abschluss der diesjährigen Aktivitäten des Burg-Gemündener Landfrauenvereins, treffen sich die Landfrauen am Donnerstag, 7. Dezember, zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier im evangelischen Gemeindesaal in der Wanngasse in Burg-Gemünden.

Immer wieder ein schönes Bild, wenn die Burg-Gemündener Landfrauen ihre Adventskreationen präsentieren, die sie unter Anleitung von Tanja Heise (hintere Reihe, 4. von rechts) angefertigt haben.

Gut informiert

durch Ihre Wochenzeitung!

VdK Burg-Gemünden

Jahresabschluss- und Adventsfeier beim VdK Burg-Gemünden

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Für Sonntag, 10. Dezember, lädt der VdK Ortsverband Burg-Gemünden, ab 11.30 Uhr, alle seine Mitglieder zur Jahresabschluss- und Adventsfeier, in den ev. Gemeindesaal in der Wanngasse in Burg-Gemünden ein.

Begonnen wird mit einem gemeinsamen Mittagessen und alle Gäste sind herzlich zum anschließenden geselligen Beisammensein und zu Kaffee und Kuchen am Nachmittag eingeladen.

Eine Anmeldung zu der Veranstaltung ist nicht erforderlich. Jeder ist herzlich willkommen.

KSG Elpenrod/Hainbach

Schützenabteilung

Am Ende der Vorrunde relativiert sich das Bild etwas, denn die letzte Vorrundenbegegnung gegen Tabellenführer Erbenhausen ging relativ knapp mit nur 16 Ringen Differenz ebenfalls verloren. Nach 3 aufeinander folgenden Siegen zu Beginn der Runde folgten dann 2 Niederlagen, so dass die Mannschaft zwar auf dem zweiten Platz in die Rückrunde starten kann, aber der Tabellendritte ist ihnen mit ebenfalls 6:4 Punkten schon auf den Fersen.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Grundliga A3 – Luftgewehr

Hainbach I – Erbenhausen I	1431:1447 Ringe
Kai Müller	368 Ringe
Dieter Braun	366 Ringe
Corina Lutz	358 Ringe
Stefan Hanitsch	339 Ringe

-Anzeigen-

anzeigen.wittich.de

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Wir drucken mehr als nur Flyer:
Aufkleber, Briefpapier, Briefumschläge, Stempel, Blöcke, Kalender, SD-Sätze, Schreibtischunterlagen, Plakate, Poster, Leinwände, u.v.m.

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de info@LW-flyerdruck.de 09191 7232-88

Abonnement

für nur 8,50 € im Quartal

Das Abonnement kostet inklusive der wöchentlichen Zustellung nur 8,50 € im Quartal. Sollten Sie den Coupon ausgefüllt an unseren Verlag geschickt haben und sich dennoch entschließen, das Blatt nicht abonnieren zu wollen, so können Sie innerhalb von 10 Tagen nach Ihrer Bestellung diese schriftlich bei der LINUS WITTICH Medien KG in 36358 Herbstein, Industriestr. 9 - 11, widerrufen. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung.

Bitte geben Sie Ihren Bestellschein bei Ihrem örtlichen Zusteller ab oder senden ihn direkt an:

LINUS WITTICH Medien KG • Industriestr. 9 - 11 • 36358 Herbstein

Bestellschein für die Wochenzeitung »Ohmtal-Bote«

Hiermit bestelle ich die Wochenzeitung »Ohmtal-Bote« zum Bezugspreis von 8,50 € im Quartal inkl. Zustellung und MwSt.

Name, Vorname

Postleitzahl, Wohnort (Ortsteil), Straße, Hausnummer

Ort, Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

Mit meiner 2. Unterschrift bestätige ich, dass ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen bei der Bestelladresse widerrufen kann. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Einzugsermächtigung – Ich bin damit einverstanden, dass Sie bis auf schriftlichen Widerruf das Zeitungsbezugsgeld von meinem unten angegebenen Konto abbuchen.

IBAN

Kontoinhaber (Name/Vorname)

BIC

Bankleitzahl

Kto.-Nummer

Datum, Unterschrift

Vogel
Karosserie + Lack
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Diplom-Finanzwirt
HANS-JOACHIM GUTBROD
Steuerberater
Marktstraße 28
35315 Homberg (Ohm)
Tel.: 06633-642640
Fax: 06633-5630
steuerbuero.gutbrod@t-online.de

Die Werkstatt
Norbert Lein
Kfz-Meister
Berliner Straße 12
35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 911288
Handy 0173 8577718
norbert.lein@t-online.de
- Kfz-Reparatur aller Fabrikate
- Kfz-Inspektion
- HU/AU
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen

Kompetente Partner
in Ihrer Region

DESIGN CLIC
der moderne
flüsterleise
BODENBELAG
Nutzschicht
0,30 mm
Unser Angebot:
m² 23,85 €
KÖMO Meisterbetrieb
Parkett Studio Kömpf GmbH & Co. KG
35315 Homberg/Ohm
Frankfurter Str. 13a · Tel. (06633) 457

GaumenSchmaus
Das Frischgrill-Hähnchen
Leckeres frisch vom Grill
gibt's wieder am Donnerstag, 07.12.2017,
in Mardorf bei Bäckerei Dickel
Vogelsberger Frisch-Hähnchengrill GmbH
35325 Mücke-Atzenhain • Telefon 0 64 01 / 46 00
info@gaumenschmaus-vogelsberg.de

Fahrschule
FUN DRIVE
Inh.: Frank Sebastiani
Unterricht:
Amöneburg, Am Markt 11 Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr
Homberg, Ernst-Ludwig-Str. 16 Mittwoch, 18.30 - 20.00 Uhr
Ferienkurs
in den Weihnachtsferien
Theorie-Kompaktkurs von 9 – 12 Uhr
Anfragen/Anmeldung telefonisch oder vor dem Unterricht
Tel. 06429-532 • Mobil 0172-6922532
www.fahrschule-fundrive.de

Einladung
zum Adventskaffee
im Modehaus Metz
am Freitag, 08.12. nachmittags
Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.
Mode-Shoppen in gemütlicher Atmosphäre mit Ihren Freunden.
Damit wir besser planen können, freuen wir uns sehr über Ihre Anmeldung
Haben Sie Ihre Weihnachtspost mit den Rabatt-Gutscheinen erhalten?
Wenn nicht: Sprechen Sie uns bitte an.
metz
Dein Style - Deine Mode
Textilhaus W. Metz • Inh. Michael Metz e.K.
Frankfurter Str. 14 • 35315 Homberg
(06633) 844 • textilhaus.metz@t-online.de